

gutbürgerliche Küche · Biergarten Kegelbahn · Darts · gemütliche Atmosphäre

Wir freuen uns auf Euren Besuch! Arank Sikora & Jeam

Haus Faßbender · Stommelner Str. 92 · 50259 Pulheim Telefon 02238 / 79 25













Nr. 164 · 04/2022 DIE **DORFGEMEINSCHAFT** INFORMIERT





Wir halten, was andere nur versprechen:

HOCHWERTIGE TECHNIK:

- ✓ TV und Hi-Fi für daheim und unterwegs
- ✓ Haushaltsgeräte + Kaffeevollautomaten
- Anlagen für TV-Empfang, Telefon + Internet
- Smarte Möbel von SPECTRAL
- Alarmanlagen + Videoüberwachung

PREMIUM-SERVICE:

- ✓ Individuelle Beratung beim Kauf
- Service vor Ort
- Heimvernetzung
- ✓ Wartung/Service aller Marken
- ✓ Garantieverlängerung



Liebe Mitbürgerinnen und liebe Mitbürger,

ich hoffe, Ihnen allen geht es gut und Sie sind bis jetzt gut durch die Pandemie gekommen. Die Nachrichten aus der Ukraine machen mir große Sorgen. Es gibt viele Familien in Esch und in den Nachbardörfern, die Kontakte in die Ukraine haben. Inzwischen sind etliche Menschen aus dem Kriegsgebiet – Mütter mit Kindern, junge Leute und auch ganze Familien – privat in Esch, Pesch, Auweiler und Weiler untergebracht. Vor einigen Wochen wurden Lebensmittel, Verbandszeug und Medikamente für einen humanitären Transport in die Ukraine gesammelt. Der Transport ist nach mehr als 20 Stunden gut in Tovste, einem kleinen Ort südlich von Ternopil, angekommen. Tovste hat ungefähr 4.000 Einwohner und dort und in den umliegenden Dörfern sind jetzt zusätzlich 1.500 Kriegsflüchtlinge aufgenommen worden. Die Lebensmittel dienen der Versorgung dieser Menschen. Die Medikamente wurden in das Militärkrankenhaus in Zolochiv gebracht.

Ganz herzlichen Dank an alle für die große Hilfsbereitschaft durch

- zur Verfügung stellen von Wohnraum
- Begleitung zu den Ämtern oder Arztbesuchen
- Deutschvermittlung
- Organisation jeglicher Art
- **■** Lebensmittelspenden
- Medikamentenspenden und Geldspenden.

Unterstützung wird weiterhin gebraucht, bitte melden Sie sich bei mir, wenn Sie mithelfen wollen. Bei Geldspenden auf unsere Spendenkonten, siehe Impressum, sind die Beträge steuerabzugsfähig. Ab einem Betrag von 300 EURO erhalten Sie automatisch eine steuerabzugsfähige Bescheinigung von uns, bei Beträgen unter 300 EURO reicht dem Finanzamt ihr Kontoauszug. Sachspenden werden je nach Bedarf vermittelt. Leider haben wir keine Lagermöglichkeit. Bitte sprechen Sie mich an, vielleicht wird gerade das gebraucht, was Sie anbieten können.



Genießen Sie den Frühling und Sommer in Esch und Umgebung, vielleicht auf einer der vielen neuaufgestellten Bänke.

Es grüßt Sie herzlich

Ihre Ursula Rändel





Sie wollen, dass bei Ihrem Umzug alles reibungslos läuft?

Ein erfolgreicher Umzug beginnt mit einer ausführlichen Beratung. Persönlich vor Ort – fachkundig und kostenlos. Rufen Sie uns an:

Freecall: 0800-76443636

Unser Leistungsspektrum:

- Stadt-, Fern- und Überseeumzüge mit Vollservice, nationale und internationale Linienverkehre/Beiladungen
- Seniorenumzüge
- Kunst- und Antiquitätentransporte
- Büro- und Laborumzüge, Betriebsverlagerungen
- Archiv- und Bibliotheksumzüge

- Containerlager f
 ür M
 öbel,
 Aktenarchivierung, Klimalagerung
- Umzugsconsulting, Relocation
- Containerlager f

 ür M

 öbel,
- Aktenarchivierung, Klimalagerung
- Umzugsconsulting, Relocation
- Packmittelservice





Gebr. Roggendorf GmbH · Mathias-Brüggen-Straße 51 · 50827 Köln Tel.: 0221-956666-0 · Fax: 0221-956666-6 E-Mail: info@roggendorf.de · www.roggendorf.de Impressum

Herausgeber: Dorfgemeinschaft "Greesberger" Esch 1953 e.V.

Ursula Rändel, 1. Vorsitzende, Griesberger Str. 21, 50765 Köln-Esch Telefon: 0172-1567157, eMail: dorfgemeinschaft@esch-aktuell.de

Redaktion: Britta Jansen

Hildegard Zeyer

Ursula Rändel redaktion@esch-aktuell.de

Anzeigen: Ursula Rändel dorfgemeinschaft@esch-aktuell.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1.1.2015; alle anderen haben ihre Gültigkeit verloren.

Details siehe unter www.esch-aktuell.de.

Alle Bankverbindungen: Volksbank Köln Bonn eG, BIC: GENODED1BRS

■ Konto (IBAN) für die Beiträge und Spenden:

■ Konto (IBAN) für den Geschäftsbetrieb:

■ Konto (IBAN) für "Esch Aktuell"

■ Konto (IBAN) für "Heimat und Zuflucht"

■ Konto (IBAN) für "Heimat und Zuflucht"

■ Konto (IBAN) für Kartenvorverkauf

■ Konto (IBAN) für Dreigestirn-Spenden

■ Konto (IBAN) für Dreigestirn-Spenden

Grundsätzliches:

Für eingesandte Beiträge, Termine und Verweise (Links) auf fremde Websites können wir bei aller Sorgfalt keine Gewähr oder Haftung übernehmen.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge stellen nicht unbedingt auch die Meinung von Redaktion und Herausgeber dar. Esch Aktuell erscheint seit 1974 und hat heute eine Druckauflage von 3.500 Exemplaren dreimal jährlich im April (Redaktionsschluss 15.3.), August (Redaktionsschluss 15.7.) und November (Redaktionsschluss 15.10.). Es wird kostenlos an alle Haushalte in Esch und Auweiler sowie punktuell in und Pesch verteilt. Wir danken allen Inserenten, die uns mit ihren Kostenbeiträgen bei der Herstellung dieses Hefts freundlich unterstützt haben.

© für das gesamte Layout und alle Beiträge incl. Grafiken und Fotos 1974 bis 2021: Dorfgemeinschaft "Greesberger" Esch 1953 e.V.

Information zur Mitgliedschaft in der Dorfgemeinschaft "Greesberger" Esch 1953 e.V.

Ein Aufnahmeantrag zur Mitgliedschaft befindet sich zum Heraustrennen in der Mitte dieses Hefts und unter www.esch-aktuell.de. Auf Wunsch senden wir ihnen gerne auch einen Aufnahmeantrag für Firmen zu. Bitte senden sie uns für diesen Fall eine entsprechende Nachricht an dorfgemeinschaft@esch-aktuell.de. Die jährlichen Beitragssätze sind 40 € (Einzelperson), 60 € (Familie), 20 € (reduziert) und 120 € (Firmen). Die jährlichen Mitgliedsbeiträge werden jeweils zum 1.1. fällig und zum 1.3. per Banklastschrift eingezogen. Sollte der 1.3. nicht auf einen Geschäftstag fallen, so ist der nächste Geschäftstag maßgebend. Informationsstand: 01.11.2020



Prinzenproklamation 13.11.2021

Erst als die Drei zusammen auf der Bühne standen, war ich sicher, dass das Dreigestirn Esch endlich die lang ersehnte Proklamation genießen durfte.

Rückblick: Bereits 2019 fanden die Überlegungen und Absprachen statt, dass Dr. Ernst Delbanco, Matthias Minten und Andreas Iselborn das neue Dreigestirn in Köln-Esch werden würden. Die Dorfgemeinschaft Esch wurde ins Boot geholt und der Weg geebnet. Am 25.2.2020 fand in der Hofburg – das Bistro Miró – der erste Auftritt statt. Vielumjubelt und voller Vorfreude und Euphorie. Was dann kam, weiß leider jeder... Aber die drei und Ihre Familien haben absolutes Stehvermögen bewiesen.

Es wurde in den Wochen und Monaten vor der Prinzenproklamation alles vorbereitet was ging. Ornate probiert und angepasst. Orden kreiert und bestellt. Fotoshooting, Sessionshit und Choreografie entwickelt usw. Und obwohl auch dieses Mal Corona auf den letzten Metern viele Steine in den Weg legte, entschieden sich das Dreigestirn und die Dorfgemeinschaft Esch die Prinzenproklamation durchzuführen.

Mit einem 2G-Nachweis war der Zutritt in die Pausenhalle der Grundschule Martinusstraße möglich. Und viele verantwortungsvolle Gäste hatten sich sogar noch kurz vorher unter anderem im Testzentrum in Pesch testen lassen. Danke dafür! Ab 18:00 h war der Einlass eröffnet, für 19:11 h wurde das neue Dreigestirn erwartet. Aufgrund der gestiegenen Inzidenzen war die Pausenhalle dieses Mal geringer ausgelastet als in den Jahren zuvor. Aber die am Ende knapp 170 Feiernden bildeten den perfekten Rahmen für das Fest. Es war genügend Platz für jeden. Muckelig aber nicht zu voll.

Es wurde ein rauschendes Fest bei dem man sowohl dem Dreigestirn, den fleißigen Helfern des Abends und allen Freunden anmerkte, endlich wieder feiern zu wollen. Es wurde geschunkelt, getanzt, gelacht, gesungen, getrunken und gegessen. Durch den Abend leitetet DJ Guido mit einem großen Repertoire aus Karnevalsklassikern und den neusten Sessionshits, ergänzt um Schlager und diverse andere Tanzflächenfüller.

Das Programm auf der Bühne war natürlich fokussiert auf die Proklamierung des Escher Dreigestirns. Zum einem wurde vom letzten Dreigestirn die Zepterüber-



gabe zelebriert. Ex-Prinz Stefan (Rieck) und Ex-Bauer Manfred (Kluge) hatten es sich nicht nehmen lassen, dafür vorbei zu schauen. Dann hatten Jungfrau, Bauer und Prinz Ihren großen Moment und wurden bei der Vorstellung frenetisch vom Publikum gefeiert. Und unser neues Dreigestirn riss die Menge absolut mit und machte alle heiß für die anstehende Session. Endlich proklamiert!

Im Rahmen der Proklamation waren auch die Escher Mädchen mit einer großen Abordnung aufgeschlagen und konnten mit Ihren tänzerischen Darbietungen die Gäste mitreißen. Das neue Dreigestirn hatte sich zu diesem Zeitpunkt bereits in die Menge gestürzt und verteilte fleißig rote Rosen an die Jecken. Die Feier ging bis tief in die Nacht.

Und nach dem rauschenden Fest standen dann am Sonntag die Aufräumarbeiten in der Schule an – und auch hier zeigte unser Dreigestirn mitsamt Familien vollen Einsatz, sodass inklusive des Vorstands und einigen fleißigen Mitgliedern der Dorfgemeinschaft ein schnelles Ende gefunden werden konnte.



Nochmals vielen Dank an alle für diesen tollen Abend und die vielen schönen Momente in dieser besonderen Zeit! Möglicherweise das Highlight der Session, da alle weiteren Veranstaltungen und Aktivitäten coronabedingt nicht mehr möglich waren.

Ingo Krimphove



Aktive Menschen sorgen vor!

AKTI

Dazu gehört auch die Regelung der eigenen Bestattung. Wer soll später einmal alles in Ihrem Sinne veranlassen? Bestimmen Sie Ihre persönlichsten Dinge selbst. Bei einer Bestattungsvorsorgeregelung beraten wir Sie über alle Entscheidungen, die Sie vorab treffen können.

Tag u. Nacht Tel. (0 22 38) **96 55 60**



Stommelner Straße 94 · 50259 Pulheim (Sinnersdorf) Neusser Straße 573 · 50537 Köln (Weidenpesch) Telefon (02 21) 888 11 30

www.huth-bestattungshaus.de - info@huth-bestattungshaus.de

Deshalb Bestattungsvorsorge.



Karnevalssonntag

Es war eigentlich alles angerichtet. Der leeve Herrjott hatte den Himmel frei geräumt und die Sonne strahlte den ganzen Tag unaufhörlich runter auf uns Heimatstadt. Wunderschön! Köln war zur Brauchtumszone erklärt worden und somit konnte man unter klar definierten Bedingungen doch noch Karneval feiern. Und genau an diesem Sonntag, Karnevalssonntag hätte unser proklamiertes Dreigestirn endlich mit all den Jecken einen fantastischen Umzug durch Esch durchführen sollen. Der Zug musste u.a. aufgrund der besonderen Vorgaben der Corornaschutzverordnung abgesagt werden, denn einen großen Teil der Karnevalisten am Zugweg auf 2G zu kontrollieren war unrealistisch.

Aber die Dorfgemeinschaft wollte auf jeden Fall den Karnevalssonntag nicht einfach so verstreichen lassen. Bereits am frühen Vormittag traf sich das Dreigestirn mit Familienanhang mit den jeweiligen Adjutanten und weiteren Begleitern, um es einen besonderen Tag werden zu lassen.

Leider war das Dreigestirn schon zum Zweigestirn mutiert, da Jungfrau Eva be-





reits einige Tage vorher von dem bösen Wort mit C befallen worden war und somit auf den "Höhepunkt" der Session verzichten musste.

Nachdem alle an diesem Morgen einen negativen Test aus dem Testzentrum "mitbringen" konnten, wurden die nötigen Vorbereitungen getroffen, um zeitnah die feiernden Escher auf dem eigentlichen Zugweg zu besuchen. Den auch wenn der Umzug nicht stattfinden konnte, hatten sich viele Jecken zu kleinen Karnevalspartys am Zugweg verabredet und einige Tage vorher angefragt, ob das Dreigestirn mit Anhang auf einen Besuch vorbeikommen würde.

Und das tat es natürlich. Der Start wurde in der Ringstraße bei unserem fantastischen Prinzenführer Stefan Rieck gemacht. Dort hatten sich schon einige Freunde versammelt und empfingen unsere Tollitäten mit lautem Gesang. Ein Fest für alle Beteiligten. Nach einem etwas länger als geplanten Aufenthalt wurden wir dann von den Escher Mädchen als nächsten "Act" abgelöst.

Die Reise ging weiter, u.a. in die Andreasstraße, wieder in die Ringstraße, Max-Liebermann-Straße, Heinrich-Zille-Straße, Käthe-Kollwitz-Straße, den Drosselweg und die Damianstraße. An die 10 Termine waren angesetzt und wurden auch alle mit großer Euphorie vollzogen. Unzählige strahlende Gesichter von Klein bis Groß freuten sich über mitgebrachte Rosen oder ein paar Kamelle. Es war etwas ganz besonders, was zwar "aus der Not" entstand, aber sich eigentlich wiederholungswürdig anfühlte.

Mit doch etwas mehr Verspätung wurde dann der Abschluss in der Hofburg Bistro Miró gefeiert. Dort hatten sich bereits im Atelier viele gut gelaunte Karnevalisten versammelt und sorgten für einen tollen Empfang. Hier wurde dann bei schöner Musik noch das ein oder andere Kölsch getrunken und der Tag

Revue passieren gelassen.

So traurig es eigentlich war, unseren geliebten, besonderen Sonntagsumzug nicht durchführen zu können, so schön war es, so viele glückliche Menschen zu sehen. Alles hät halt sing Zick.

Ingo Krimphove













Leben lang begleiten. Bei uns ist jeder willkommen! Sei auch Du dabei und setze Dich für das Ehrenamt ein.

Zusätzlich engagieren wir uns

Wir bieten Dir eine qualifizier-

te Ausbildung, die Du auch in

Deinem privaten und beruflichen

Umfeld nutzen kannst. Finde bei

uns Freunde, die Dich das ganze

das ganze Jahr in unseren Stadt-

Wir freuen uns auf Dich!



FEUERWEHRFEST AM 11.06.2022 50 JAHRE JUGENDFEUERWEHR KÖLN-ESCH



Du suchst nicht nur ein Hobby.

Etwas, das nicht nur Deine Frei-

zeit belebt, sondern auch Deinen

Mitmenschen hilft? Feuerwehr ist

mehr als Feuer löschen. Feuer-

wehr ist Engagement, Gemein-

schaft, Hilfsbereitschaft und

Die Aufgaben der Freiwilligen

Feuerwehr sind vielfältig und das

gefächert: Von der Brandbekämp-

fung über die technische Hilfeleis-

tung bis zum Katastrophenschutz

ist alles dabei. Freiwillige Feuer-

wehr steht für Kameradschaft, Zusammenhalt und Teamwork.

Spektrum der Einsätze ist breit

soziale Verantwortung.

sondern auch eine Aufgabe?







Jungfrau Eva in der Achterbahn

... Heiße Backe, Angs em Nacke, Stoßjebet zweschen Himmel un Ääd, Freie Fall met Üvverschall, Koma - Exitus, Hammer nit jewoß, wat dat Nerve koß...

Treffender als die Zeilen dieses Liedes "Achterbahn" von den Bläck Fööss aus dem Jahr 1987 lässt sich meine Gefühlslage in der Session 2022 kaum zusammenfassen. Ich fange an bei der Proklamation am 13. November 2021. Die Zahl der Corona-Neuinfektionen stiegen im Vorfeld an, eingeladene Gäste sagten mitunter aus Vorsicht ab und auch ich steigerte meine Vorsichtsmaßnahmen, um mich bloß nicht auf der Zielgeraden zur Proklamation noch zu infizieren. Es klappte alles – die Proklamation fand, wie geplant mit dem kompletten Dreigestirn, statt. Das



Auf und Ab der Achterbahnfahrt der Gefühle sollte sich fortsetzen. Zunächst betraf es den Sitzungskarneval, wenig später auch unseren Escher Zug am Karnevals-Sonntag. In regelmäßigen Treffen mit dem Vorstand der Dorfgemeinschaft haben wir unterschiedliche Szenarien sowie alternative Ideen diskutiert. Letztlich ist das Ergebnis uns allen noch in trauriger Erinnerung.

Anfang Januar war klar, dass Karneval auch 2022 nicht wie gewohnt stattfindet. Ich war derartig traurig und frustriert, zumal ich nicht wirklich daran geglaubt hatte, dass Karneval nach 2021 ein zweites Jahr ausfällt.

Unserem Prinzenführer Stefan Rieck möchte ich an dieser Stelle ganz besonders danken, denn er hat es geschafft, uns wieder eine Perspektive für die Session 2022 zu geben. Die Achterbahnfahrt ging also wieder nach oben und nahm Tempo auf. Ende Januar füllte sich der Terminkalender mit kleinen und zum Teil auch privaten Veranstaltungen. Am zweiten Februarwochenende ging es los – endlich einen Auftritt im Ornat. Die Freude war riesig und das Wochenende darauf sollte noch besser werden – noch mehr Auftritte. Meine Erwartungen wurden übertroffen, was die Vorfreude auf das Karnevalswochenende unermesslich steigerte.

Doch dann kam für mich alles anders: Einen Tag vor Weiberfastnacht war mein PCR-Test positiv, ich befand mich im freien Fall und die Enttäuschung lässt sich auch einen Monat später nur schwer in Worte fassen. Damit war meine Achterbahnfahrt zu Ende, bevor das Ziel erreicht war. Ich begab mich in häusliche Quarantäne, in der ich am Karnevals-Samstag einen Hausbesuch vom "Zweigestirn" inkl. Prinzenführer und Adjutanten bekam (s. Foto).

Das hat mich wahnsinnig gefreut und aufgemuntert:

Danke Jungs – das war großartig! Nun freue mich auf die Session 2023, in der wir noch einiges nachzuholen haben.

Eure Jungfrau Eva

Evert Delbanco





Fastelovend 2022 - mal ganz anders...

Bereits Anfang Januar 2022 wurde von der Dorfgemeinschaft festgelegt, die großen Veranstaltungen im Zelt (Herren-, Damen-, Prunksitzung) sowie den Karnevalszug pandemiebedingt abzusagen. Das war zunächst ein Schock für uns und wir gingen davon aus, dass wir die Ornate bis zur nächsten Session wieder in den Schrank hängen können. Doch nach den gesetzlichen Lockerungen gab es Licht am Ende des Tunnels: Veranstaltungen in Kneipen und im privaten Rahmen waren unter bestimmten Voraussetzungen wieder erlaubt und wir entschieden gemeinsam, das Beste aus der Situation zu machen.

Schon Anfang Februar kam unser Prinzenführer bzw. Terminkoordinator Stefan Rieck kaum noch mit der Aktualisierung unserer Terminliste hinterher; täglich gab es neue Anfragen und auch wir entwickelten Ideen, den Karneval 2022 trotz Corona angemessen zu feiern. Angefangen mit einer Karnevals-Matinee in Chorweiler über die kölsche Messe in der katholischen Kirche bis hin zu privaten Geburtstags- und Karnevalspartys und schließlich die Veranstaltungen in den örtlichen Lokalen: Überall waren die Menschen froh, mit uns in schwierigen Zeiten ein paar schöne Stunden zu verbringen! Die strahlenden Gesichter und positiven Rückmeldungen bestätigen, dass es die richtige Entscheidung war, die Session in einer anderen Form zu gestalten.

Bedanken möchten wir uns bei allen Unterstützern (Dorfgemeinschaft, Adjutanten, Kostüm & Maske) und all denen, die uns so herzlich empfangen haben.

Prinz Matthias I.: "Ich wollte ein Prinz zum Anfassen sein und genau das ist eingetroffen. So viel Herzlichkeit habe ich nicht erwartet und zeigt mir einmal mehr, dass ich in der richtigen Gemeinde wohne!"

Bauer Andreas: "Nach all den Turbulenzen im Vorfeld hätte ich in keinster Weise damit gerechnet, dass in der diesjährigen Session so die Post abgeht und es allen Beteiligten so viel Spaß bereitet. Vielen Dank an alle Beteiligten!"

Weitere Fotos und Informationen zur nächsten Session findet ihr unter www.dreigestirn-esch.de

Andreas Iselborn, Matthias Minten











Alle Jahre wieder...

Letztes Jahr war es so weit:

Wir haben die Krippe in der St. Martinus Kirche zum ersten Mal ohne Lothars Beistand aufgebaut. Dies gestaltete sich schwieriger als gedacht, da bei dem Hochwasser im Sommer letzten Jahres vieles vom Inventar und unsere lieb gewonnenen Püppchen teilweise im Wasser gelegen haben. An dieser Stelle einen herzlichen Dank an Cosima Quittek und Petra Nettesheim für das Restaurieren der Figuren und Tiere. Ohne die beiden hätten wir die Krippe nicht aufbauen können. Trotz des zweiten Coronajahres haben sich wieder viele Besucher in unserer schönen Kirche eingefunden. An dieser Stelle möchten wir uns für die zahlreichen Spenden bedanken. Ein weiterer Dank gilt:

- Klaus Kühn, der uns jedes Jahr seine Musikanlage zur Verfügung stellt,
- Norbert Schumacher und Jürgen Casper für die Lichttechnik,
- Blumen Weßling für die schöne Blumendeko,
- Benno Eschweiler für das stets pünktliche Öffnen der Kirche.

Wir hoffen, dass dieses Jahr endlich wieder Adventskonzerte stattfinden dürfen.



Last but not least: Lieber Lothar, wir haben viel von Dir gelernt und Du hast Dir



Deine Krippenrente jetzt verdient. Die Schafe freuen sich auf Deinen Besuch und wir auch. Das ein oder andere Püppchen steht bestimmt nicht an seinem richtigen Platz. Wir freuen uns schon jetzt auf November!

Bis dahin, Eure Claudia Klein und Tanja Axen







So schön war es St. Martin

Der Herbst ist im vollen Zuge. Die bunt gefärbten Blätter fallen allmählich von den Bäumen, die Temperaturen sind gesunken und die Tage werden kürzer. Es ist der 10. November 2021. Die untergehende Sonne lässt den Himmel über dem idyllischen Esch in einem rötlichen Abendlicht erstrahlen, als sich auf der Martinusstraße etwas tut. Nach und nach ziehen Eltern mit ihren Kindern auf die Martinusstraße und verteilen sich vor der Gemeinschaftsgrundschule (GGS). Vereinzelt leuchten Lämpchen in den bunten Laternen der Kinder. In der Schule warten die Schülerinnen und Schüler bereits voller Vorfreude. Es ist der Vorabend von St. Martin und die Dorfgemeinschaft "Greesberger" Esch 1953 e.V. organisiert den St. Martinszug. Ein angepasster Zugweg soll etwas zur Abwechslung beitragen. Vor dem Schultor wartet bereits St. Martin (Ulrich Quittek) hoch zu Ross (Maluso), um den Zug durch die Straßen zu führen. Während die Polizei die erste Kreuzung sichert, bereitet die Freiwillige Feuerwehr Esch bereits alles für das Martinsfeuer vor. Die Fackelträger der DG-Esch haben ihre Warnwesten angezogen und die Fackeln angezündet. Noch einen Moment warten, dann ist es soweit. Am Tor zum Hof der GGS spielt die erste Kapelle bestehend aus einer Lyra und fünf Querflöten in ruhigen Tönen "Durch die Straßen auf und Nieder". Es





geht los, der Zug setzt sich in Bewegung. St. Martin reitet vorweg, dahinter die erste Kapelle. Nun folgen zahlreiche Kinder mit ganz tollen Laternen, welche sie zuvor gebastelt haben. Klassenweise ziehen sie im Zug mit und singen laut und fröhlich zur Musik Es folgt eine weitere Kapelle, diesmal bestehend aus Blechblasinstrumenten, gefolgt von weiteren Klassen und Familien, die zur Musik singen und mit glücklichen Augen ihre eigenen Laternen präsentieren. Ein weiterer Teil der Kapelle hat sich weiter hinten platziert um von einer dritten Stelle im Gespann die musikalische Begleitung beizusteuern. Es ist schon etwas Besonderes, wenn am Wegesrand die Menschen stehen, um am Umzug teilzuhaben. Manche sind extra "angereist" um ihren Kleinen einen Martinszug bieten zu können. Der Zug zieht seinen Weg entlang durch das schöne Örtchen, bis er bei absoluter Dunkelheit sein Ziel erreicht. Auf der Spielwiese hinter dem Sportplatz warten die Feuerwehr und einige Besucher bereits auf den einlaufenden Zug. Mit dem Einmarsch des Zuges wird das Martinsfeuer entfacht. In einem großen Kreis stellen sich die Kinder um das Feuer. St. Martin ist derweil von seinem Ross gestiegen, um die Geschichte des Heiligen Martin zu erzählen. Gespannt lauschen alle seinen Worten und schauen derweil dem Feuer zu, wie es die dunkle Nacht erhellt und dabei eine spürbare Wärme abstrahlt. Es verhallt das letzte Wort in





der Nacht, da singen alle - groß und klein - begleitet von den Kapellen noch einmal gemeinsam das Martinslied. Langsam schwächt das Feuer ab und die Weckmannausgabe beginnt. Alle Kinder erhalten von der Dorfgemeinschaft kostenlos einen Weckmann. Am Ende hat die DG gut 800 Kinder erfreut. Im Namen aller möchten wir uns bei Ihnen bedanken liebe Leser. Es sind Ihre Spenden bei unserer jährlichen Haussammlung, die diese Veranstaltung ermöglichen und den Kindern eine so große Freude bereiten. Viele Besucher haben Ihren Dank vor Ort bekundet. In einer Email, die wir erhalten haben, schreibt eine Mutter "...da es in Roggendorf leider keine Organisation geschafft hat, für die Kinder auch mal wieder etwas Schönes zu organisieren, bin ich mit 5 Mamas und einigen Kindern gestern zu euch gekommen..." (siehe Foto).



Verschaffen Sie sich gerne einen eigenen Eindruck, indem Sie den QR Code scannen oder den folgenden Link in ihren Browser eingeben: https://youtu.be/qMyfZ-HQlic

NORBERT SCHUMACHER



Elektroinstallation

- Elektroanlagen aller Art
- Kundendienst
- SAT-Anlagen
- Industrieanlagen

2 0221 – 590 82 49

Wir überprüfen auch die elektrische Anlage in Ihrem Haus oder Mietobjekt und helfen Ihnen Energie zu sparen.

Wir sind immer da, wo Sie uns brauchen. 50765 Köln (Esch) • Edmund-Richen-Str. 2b Sprechen Sie uns an! Ihr Norbert Schumacher



- ▶ Bedachungen aller Art
- Reparatur Dienst
- Flachdach & Steildach Sanlerungen
- Velux/Roto Dachwohnraum Fenster
- Balkon & Terassen Sanierungen
- Carport- & Gaubenbau
- Hausmeisterservice

Demond Bedachungen

Inh. Michael Demond Martinusstr. 4a 50765 Köln

Telefon 0221-5 345 889 Telefax 0221-5 349 148 Mobil 0171-2 195 481

E-Mail info@demond-bedachungen.de Web www.demond-bedachungen.de

Mitglied der Gesellschaft





Hemdenservice
Wäscherei
Heißmangel
Annahme-Chemische Reinigung
Berutsbekleidung
Oberbettenreinigung
Brautkleid-Reinigung



Änderungen aller Art Leder- u. Sattlerarbeiten





Öffnungszeiten:

Mo & Di 09:00 – 13:00 Uhr & 15:00 – 18.30 Uhr • Mi 09:00 – 13:00 Uhr Do & Fr 09:00 – 13:00 Uhr & 15:00 – 18.30 Uhr • Sa 09:00 – 13:00 Uhr



Stundenweise Unterstützung für Senioren

Kostenübernahme durch alle Pflegekassen dank der Anerkennungs- und Förderungsverordnung (AnFöVO) möglich.

- Gesellschaft leisten im eigenen Zuhause, im Seniorenheim oder im betreuten Wohnen
- Begleitung bei Friseur- und Arztbesuchen oder Therapieterminen
- Einkaufservice oder Einkaufshilfe (gemeinsam Lebensmittel einkaufen)
- Betreuung bei Demenz

- Freizeitaktivitäten
 (Kinobesuch, Theaterbesuch,
 Museumsbesuch, Spaziergänge)
- Begleitung bei Behördengängen, bei Behördenangelegenheiten
- Entlastung der Angehörigen
- Unterhaltungen anregen

Sie möchten uns persönlich kennenlernen? Rufen Sie uns einfach an unter 0221/97136812 oder besuchen Sie uns auf unserer Website www.aha24.eu







Lebenswertes Esch/Auweiler

die Umgebungsqualität in einem sehr gut aufgestellten Stadtteil

Ein Bewertungskriterium für die Zuordnung von Esch/Auweiler zu den "sehr gut aufgestellten Stadtteilen" im Lagebericht der Stadt Köln war u. a. die Umgebungsqualität. Der Trend der Bevölkerung zu Erholungs- und Freizeit-Aktivitäten in Natur und Landschaft hat sich in den letzten Jahren deutlich verstärkt. Die Stadtteile Esch und Auweiler ermöglichen den freien Blick in eine abwechslungsreiche Landschaft mit einer Natur, die oft erst nach mehrmaligem Hinsehen ihre Vielfalt zeigt. Immer mehr Menschen nutzen das.

Naturerlebnisse bilden die Grundlage für eine notwendige Verhaltensbereitschaft zum Schutz der biologischen Vielfalt. Hilfreich ist dabei die Schaffung von geschützten Landschaftsbestandteilen mit hohem Stellenwert als Freizeit- und Erholungsraum. So wird beispielsweise an den uns umgebenden Seen versucht, alle 5 Jahre durch Rückschnitt der Uferbepflanzung Sichtschneisen bis zu 12 m Breite zu schaffen, damit der Blick auf den See erhalten bleibt. Wasser ist ein Lebensraum in jeder Landschaft.



Schild geschützter Landschaftsbestandteil

Es wird immer stiller um uns. In unseren Hausgärten spüren wir das Ausbleiben uns bisher vertrauter Vogelarten. Spürbar wird auch der Rückgang der Blütenbestäuber – spätestens wenn die in unserem Garten gepflanzten Fruchtpflanzen wie z. B. Erdbeeren zwar blühen, aber kaum noch Früchte tragen. In Baumärkten

und Gartencentern erhältliche Nisthilfen helfen nur bedingt weiter.

Im Umkreis von weniger als 2 km um Esch und Auweiler lassen sich in der freien Natur Aktivitäten erkennen, die helfen sollen, den Rückgang der Artenvielfalt zu verzögern.

Lesestein-Haufen

Beim ersten Hinsehen kann man glauben, vor den Überresten einer Baustelle zu stehen. Das ist aber nicht so. Genau betrachtet lassen sich unterschiedliche große Natursteine erkennen, die an einem sonnigen, windgeschützten Standort etwa 80 bis 120 cm hoch aufgeschichtet wurden. Bei der Errichtung wurde darauf geachtet, dass eine Beschattung der Steine durch Bewuchs



nicht erfolgen kann. Diese sogenannten "Lesesteine" sollen Wärme liebenden Tieren wie Zauneidechsen, Wieseln, Spinnen, Käfern, Wildbienen und anderen Insekten die Möglichkeit bieten, sich zu sonnen. Auch durch ihr Mikroklima sind sie ein weitgehend sicheres Zuhause.

Junge Rauchschwalben





Schwalbenpfützen

Dem Volksmund nach sollen Schwalben jenen Häusern Segen bringen, unter deren Dächern sie Nester bauen. Im Dorfbereich heimisch sind bei uns Rauch- und Mehlschwalben.

Rauchschwalben, auch Dorf- oder Stallschwalben genannt, lassen schon aus der Namensgebung erkennen, dass sie



in Viehställen aber auch unter niedrigen Brücken leben.

Mehlschwalben bevorzugen den Außenbereich an bewohnten Bauten, unter Simsen und an geschützten Stellen unter Dächern und Mauervorsprüngen. Beide Schwalbenarten sind Koloniebrüter. Zum Nestbau benötigen sie feuchten Lehm. Da immer mehr Wege asphaltiert werden, bieten sie aufgrund der Versiegelung kein Baumaterial für ein stabiles Nest. Gebaut wird mit kleinen Erd- und Lehmklümpchen, die mit Speichel zusammengeklebt werden; fallweise werden Heuund Strohhalme zur Verfestigung benutzt.

Hilfe für den Nestbau bieten ausgefahrene Feldwege auf lehmhaltigen Böden. Hier hält sich Regenwasser länger. Um Esch und Auweiler sind derartige Voraussetzungen gegeben. Bei guten Bedingungen sind zwei, manchmal auch drei Bruten denkbar. Sofern möglich, lässt sich durch Anbringen von Kotbrettern unterhalb des Nestes der Schmutz weitgehend auffangen.

Ansitzstange (Jule) mit Turmfalke

Jetzt im Frühjahr ziehen kreisende Greifvögel über den Feldern die Aufmerksamkeit auf sich. Es ist überwiegend der Mäusebussard mit einer Flü-





S Kosmetik Wellness Dermazeutisches Fachinstitut Andrea Sinther

Andrea Sinther

Fachkraft für Ganzheitskosmetik & Wellness (HWK)
Fachkosmetikerin (BfD)
Beauty Therapeutin (IHK)

Pescher Str. 12 50765 Köln-Auweiler

Tel.: 0221 / 8 69 51 97
Fax: 0221 / 5 90 93 01

Email: info@askosmetik-wellness.de

www.askosmetik-wellness.de

- Kosmetische Behandlungen
- Apparative Behandlungen
- Fruchtsäurebehandlungen
- Maniküre
- Pediküre
- Wellness Massagen





Seit 1976 vertrauen sich kranke, alte Menschen und ihre Familien der Pflege des **FKV** an, eines der größten gemeinnützigen Vereine im Kölner Norden.

Als mobiler sozialer Hilfsdienst bietet der FKV niedrigschwellige, preiswerte Leistungen an, meist vormittags von Montag bis Freitag. Auf Wunsch kann die erwartete kompetente Pflege sofort beginnen. Sie ist praktizierte Nachbarschaftshilfe, die unsere Mitarbeiter/innen liebevoll leisten. Sie haben offene Ohren



für die Sorgen der Patient*innen und Zeit für ernste oder anregende Gespräche. Zeitdruck gibt es nicht: das Mitglied bestimmt die Betreuungsdauer mit!

Die Kosten für viele unserer Hilfen erstattet die Krankenkasse bis zu gewissen Höchstgrenzen, falls den von unseren Mitarbeiter*innen Betreuten ein Pflegegrad zuerkannt ist. Folgende Hilfen werden von uns u. a. angeboten:

- Sachkundige, freundliche Information und Beratung der Mitglieder über das FKV-Betreuungsangebot, die Pflegeversicherung oder die Beantragung eines Pflegegrades: Soll ein Mitglied vom medizinischen Dienst begutachtet werden, steht eine leitende Mitarbeiterin gern zur Seite! Alles kostenlos!
- Mobile soziale Dienste wie z.B. Handreichungen und kleinere Hilfen im Haushalt (keine Wohnungsreinigung mit Fensterputzen o. ä.), Hilfen bei der Essenszubereitung, Begleitung bei Einkäufen, Gängen zur Bank, zu Behörden, zum Arzt, zum Friedhof;
- Taktvolle grundpflegerische Unterstützung beim Waschen, Duschen, Baden, An- und Auskleiden oder bei der Mobilisierung sowie
- Stundenweise sensible Betreuung demenzkranker Menschen durch speziell geschulte Mitarbeiter*innen zur Entlastung pflegender Angehörigen.

Ausgeschlossen sind medizinische Leistungen wie z.B. die Kontrolle von Blutdruck, Herz- u. Atemfrequenz, Temperatur; die Überwachung der Dosierung u. Verabreichung von Medikamenten oder Injektionen; eine Wund- u. Dekubitus-Versorgung, um z.B. Druckgeschwüre durch langes Liegen zu vermeiden.

Sie möchten FKV-Mitglied werden? Dann kontaktieren Sie unser Büro, fragen Sie nach dem FKV-Flyer oder besuchen Sie unsere Webseite. Es lohnt sich!

Karl-Heinz Holtheuer (Beisitzer im FKV-Vorstand)

Kontakt: ☑ FKV Köln-Pesch e.V., Schulstr. 4, 50767 Köln ◆ Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. 9 - 12 Uhr) 0221-590 2618 ◆ ◆ www.fkv-pesch.de ◆ @ fkv-pesch@t-online.de gelspannweite von bis zu 120 cm. Wie sein Name verrät, ernährt er sich von Feldund Wühlmäusen. Auf der Suche nach Nahrung nutzt er nach Möglichkeit eine Ansitzwarte. Das kann ein Baum oder ein Weidezaun-Pfahl sein. Beobachten lässt sich in unserem direkten Umfeld der Turmfalke. Ihn bei der Jagd erleben zu können, ist fantastisch. Wenn er rüttelnd über der Wiese "steht" weiß auch der Laie: Das ist der Turmfalke, auch Rüttelfalke genannt; 20 bis 40 m über dem Boden späht er nach Beute, um dann im Stoßflug hinabzuschießen. Er ist der kleine Verwandte des Wanderfalken, viel präsenter als andere Falkenarten.



Wanderfalke mit Beute

In den ausgedehnten Ackerfluren herrscht häufig Mangel an einer geeigneten Ansitzwarte. Hilfe bieten als Baumersatz sogenannte "Julen". Das ist eine 2 bis 4 m hohe Rundholzstange mit ca. 30 cm langer Querpassage.

Steinkauz Brutröhren

Die Rufe von Wald- oder Steinkauz sind extrem laut. Nahezu in jedem Fernsehfilm-Krimi sind sie zur Untermalung der Nachtstimmung zu hören. Der gellende "kuwitt"-Ruf eines Steinkauzes wurde früher als "komm mit" gedeutet und galt als Unglücksbringer. Im alten Griechenland war er dagegen Vogel der Weisheit





und Sinnbild der Göttin Athene. Sein Gattungsname "Athene noctua" zeigt das auch heute noch an. Wer kennt nicht die Redensart "Eulen nach Athen" tragen". Sie bezieht sich auf die Abbildung des Steinkauzes auf antiken Drachmen-Münzen. Auch heute, nach mehr als 2000 Jahren, findet man das Bild des Steinkauzes auf der griechischen Euro-Münze. In NRW ist er ein Charaktervogel der landwirtschaftlich geprägten Kulturlandschaften. Etwa 75 % des bundesdeutschen Brutbestandes sind hier zu finden. Dort, wo Dorflagen von Streuobstwiesen gesäumt oder feuchte Niederungslandschaften von Grünland dominiert werden, ist sein Zuhause, noch vor Jahrzehnten war er weit verbreitet. Gegenwärtig findet man ihn auf der Liste der gefährdeten Vogelarten wieder. Er sitzt gern in der Sonne, ist kleiner als eine Taube und jagt auch schon mal am Nachmittag. Hauptsächlich ist er jedoch von Sonnenuntergang bis Mitternacht und in den frühen Morgenstunden unterwegs.

Vogelschützer versuchen durch Schaffung von Nisthilfen, die an geeigneter Stelle angebracht werden, zur Erhaltung des Bestandes beizutragen und erzielen durch diese klassische Artenhilfsmaßnahme beachtliche Erfolge. Eine Steinkauz-Brutröhre ist mindestens 80 cm lang und etwa 20 cm breit. Die Montage erfolgt an einen möglichst waagerechten Hauptast im unteren Bereich des Baumes, wobei die Einflugöffnung zum Stamm zeigen sollte. So können die Jungen auf den Ast hinaus und zurück in die Brutröhre, ohne hinunter zu fallen.

Lerchen-Fenster

Noch vor wenigen Jahren konnte man sich bereits im März am Gesang eines der häufigsten Brutvögel erfreuen. Ein Gesang mit schönen Trillerliedern und vielen langen Strophen. Wenn man Glück hat, sieht man auch heute noch im direkten Umfeld von Esch und Auweiler diesen kleinen Vogel, wie er trillernd senkrecht in die Luft steigt, im Sturzflug mit angelegten Flügeln oder am Feldwegesrand badend im Sand und Staub. Erstaunlich, dass der Gesang nicht angeboren, sondern angelernt ist. Er besteht aus arteigenen, aber auch artfremden Stimmen sowie Imitationen anderer Arten. Auch bei diesem Vogel hat die Bestandsdichte erheblich abgenommen. Die Gründe sind vielfältig. Es gibt immer weniger extensiv genutzte Flächen, Brachen, unbefestigte Feldwege und Säume. Mit Mais und Wintergerste bestellte Äcker sind wegen der hohen Vegetationsdichte nicht



Fahrschule T. Ibscher

Fahrschule T. Ibscher Inh.: Christine Balak Andreasstr. 2c 50765 Köln

Tel.: 0221 / 590 72 90 Mobil: 0163 / 2234 84 15 Internet: www.fs-ibscher.de E-Mail: info@fs-ibscher.de

Bürozeiten:

Mi. und Do. 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Theoretischer Unterricht:

Mo., Mi. und Do. 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr und nach Vereinbarung

Wir bilden folgende Führerscheinklassen aus:

- A, A2, A1 Motorrad

- AM, Mofa Roller 50 cm3 u. Mofa

- B, BF17 PKW

- B 196 PKW Erweiterung auf A1

- B 96, BE Anhänger

Auffrischungs-Stunden für Führerscheinbesitzer in Theorie und Praxis möglich





33



Hartmut Schuschan

Heizung und Sanitär

Öl- und Gasfeuerung • Reparatur Wartung • Notdienst

Starenweg 9 50765 Köln (Esch) Fax: (0221) 7 77 17 46 Telefon: (0221) 7 77 17 47



für Brutplätze geeignet. Innerhalb der Ackerschläge lassen sich jedoch Brutplätze, sogenannte "Lerchenfelder" schaffen. Hierbei handelt es sich um Fehlstellen in Getreideäckern, die während der Aussaat durch Anheben der Sämaschine oder nachträglich durch mechanische Einwirkung freigelegt werden. Sie dienen als Anflugschneise und sind ein sicherer Landeplatz, sodass die Feldlerchen dann im umliegenden Getreide ungestört ihren Brut- und Nistplatz anlegen können. Zu hoffen bleibt, dass die durch Menschen erfolgten Maßnahmen zur Erhaltung der Lebensvielfalt in der Natur einen kleinen Beitrag leisten und kommende Generationen nicht erst in Verona erfahren – nachdem sie Julias Herberge besucht haben – ob es nun eine Lerche oder eine Nachtigall war, die so früh sang.



Notfalls hilft auch ein Blick in Shakespeares "Romeo und Julia. Wie viel mehr hätten wir von unserem Leben, wenn wir wieder lernten, das Gute wahrzunehmen, das Schöne zu schätzen und das Besondere zu bestaunen!

Erhard Jüsche

PHYSIOTHERAPIE ANNETTE SCHNETKER

sektorale Heilpraktikerin für Physiotherapie

Am Scheidweg 28 | 50765 Köln Esch Mobil 01577 17 31 264 | annette@schnetker.de

Termine nach Vereinbarung



Wenn das Leben zu einem echten Abenteuer wird...

Am 2. Juli 2022 wird es - nach nun sieben Jahren des Studiums und der Vorbereitung – so weit sein: gemeinsam mit zwei weiteren Mitbrüdern werde ich in der römischen Basilika Sankt Paul vor den Mauern zum Priester geweiht. Damit geht eine lange und vor allem sehr schöne Zeit der Vorbereitung im Ausbildungshaus unserer Priesterbruderschaft der Missionare des Hl. Karl Borromäus für mich vorbei. Das Studium der Philosophie und der Theologie, das Gebet und die Stille als Orte der lebendigen Begegnung mit Christus, die caritativen Tätigkeiten im Seniorenheim, im Jugendgefängnis und in verschiedenen Pfarreien Roms, mein Auslandsjahr in England - dies sind nur wenige der vielen tollen und wichtigen Erfahrungen, die ich in den letzten sieben Jahren machen durfte.

Wie viele von Euch und Ihnen wissen, habe ich meine gesamte Kindheit und Jugend in Esch verbracht. Nach wie vor bin ich unserem kleinen Dörfchen sehr verbunden und komme jeden Sommer gerne zu Besuch vorbei. Seitdem ich etwa





CORREA IMMOBILIEN

Durch Kompetenz Vertrauen schaffen.

Wir vermitteln Immobilien in Köln und Umgebung. Von der ersten Beratung bis zum Vertragsabschluss ... wir sind an Ihrer Seite. Egal ob bei Mietern, Käufern, Vermietern oder Verkäufern.



Correa Immobilien Service Offenbachstraße 38 50767 Köln

Telefon 0221, 277 16 00 Telefax 0221, 971 58 287

info@cis-immo.net | www.cis-immo.net









Giehmann An Bedachungen

- Meisterbetrieb -

- ✓ Bedachungen aller Art
- √ Klempnerarbeiten
- ✓ Schieferarbeiten
- ✓ Abdichtungen
- √ Fassaden
- ✓ Reparaturen
- ✓ Dachflächenfenster
- ✓ Rinnenreinigung

zuverlässig & flexibel

Mitglied der Handwerkergemeinschaft Pesch Longericher Straße 26

Wir sind für Sie zu erreichen:

Tel.: 0221 - 71 69 962 Mobil: 0170 - 38 36 721 www.daecher-decker.de Email: info@daecher-decker.de

Wir kommen auch für Kleinigkeiten!

zwölf Jahre alt bin, habe ich stets am Leben der katholischen Pfarrgemeinde im Kreuz-Köln-Nord teilgenommen. Vor allem innerhalb der dortigen Jugendgemeinschaft habe ich langsam, aber stetig -Christus immer mehr als wahren Freund und Begleiter im Alltag erfahren. Während meines Studiums lernte ich in der Pfarrei die Priester der Missionare des Hl. Karl Borromäus und in der Uni Studenten der katholischen Laienbewegung von "Comunione e Liberazione" kennen. Diese Begegnung hat



mein Herz ganz weit für Jesus und seine Botschaft geöffnet. Die Tatsache, dass Er mit meinem GANZEN Leben zu tun haben möchte, war für mich eine enorme und befreiende Neuheit. In der Freundschaft mit den Priestern und in der Gemeinschaft vor allem unserer Escher Gemeinde habe ich immer mehr verstanden, dass ich mit Christus als Freund und Begleiter, aber auch als Kriterium für alle meine Entscheidungen nichts mehr zu fürchten habe; nicht weil Christus die Probleme für mich lösen würde, aber weil Er gemeinsam mit mir mein Leben bestreitet. Diese riesige Neuheit war für mich so wichtig und groß, dass ich immer mehr den Wunsch in mir verspürte, auch andere Menschen an diesem wunderschönen Abenteuer teilhaben zu lassen. Dieser Wunsch wuchs in mir und brachte mich im Jahr 2015 zu dem Entschluss, Priester werden zu wollen und ins Ausbildungshaus der Missionare des Hl. Karl Borromäus in Rom einzutreten.



Seit Juli letzten Jahres, also seit meiner Diakonweihe, wohne ich im Haus unserer Priesterbruderschaft in Turin, wo ich mich in das Leben der Pfarrei von Santa Giulia einbringe. Einer der Bereiche meiner Mission ist die Erstkommunionvorbereitung der Grundschulkinder. Hier zwei kleine Begebenheiten aus meiner Arbeit: Eines Nachmittags treffe ich im Pfarrzentrum ein, um den wöchentlichen Kurs der Erstkommunionvorbereitung mit den Zweitklässlern der Grundschule zu beginnen. Ich habe vor, sie zunächst in das Alte Testament einzuführen. Nach dem gemeinsamen Gebet beginne ich mit dem Schöpfungsbericht aus dem Buch Genesis. Die gesamte Unterrichtsstunde ist gut vorbereitet: der zu lesende Text, die zu befolgende Gliederung, die zu zeigenden Bilder. Nach ein paar Minuten erheben sich ein Dutzend Hände: "Habt ihr jetzt schon Fragen?", frage ich. "Dann lasst sie uns hören!" In diesem Moment entlädt sich die Lawine: "Wie kann Gott die Welt erschaffen haben, wenn es einen Urknall gab?"; "Wie alt ist die Erde?"; "Was sagt die Bibel über Dinosaurier und Neandertaler?". Es dauert nur ein paar Sekunden bis mein Unterrichtsplan in sich zusammenfällt. Ich beginne die Fragen der Kinder zu beantworten. Ohne es zu merken, vergeht eine ganze Stunde, in der wir über die Erschaffung der Welt sprechen: über das, was die Kinder in der Schule gelernt haben und über das, was die Kirche lehrt. Das Spielen am Ende des Unterrichts – welches die Kinder normalerweise kaum erwarten können – ist längst vergessen. Dies ist nur eines von vielen Beispielen, die mir gezeigt haben, dass das Zusammensein mit Kindern wirklich eine große Schule für mich ist: Es sind ihre Fragen, die sie auf Gott hin öffnen, nicht die schöne Struktur meines Katechismusunterrichts.

Eine weitere Begebenheit hat mich in den letzten Monaten begleitet: Schon in den Vorjahren hatten viele Kinder ihre Mitschüler zu unseren verschiedenen Aktivitäten eingeladen. Das Pfarrzentrum von Santa Giulia war für sie zu einem stabilen Bezugspunkt geworden, vor allem während der Pandemie: ein Ort, der immer offen war, an dem sie den anderen ins Gesicht schauen, sich treffen, Spaß haben und ihre Fragen stellen konnten; ein Ort, zu dem sie also nun auch ihre Freunde einladen wollten! Dank des missionarischen Engagements dieser unserer Kinder hatte ich es also auch mit Kindern zu tun, die noch nie am Katechismus teilgenommen oder ein Sakrament empfangen hatten. Zusammen mit den anderen Priestern im Haus beschlossen wir, alle diese Kinder bei uns aufzunehmen.

Jetzt Wärme tanken!

Heizöl. Garantiert günstig.

Mit Sicherheit preiswerter als Sie denken.





Wir bringen Wärme

Frank Niggenaber

Auf der Bude 21 • 50739 Köln - Longerich Telefon: 0221 - 5 99 18 03



Am Ende eines Katechismusnachmittags kam einer von ihnen auf mich zu und fragte: "Pater Dennis, ich möchte mich taufen lassen. Alle meine Freunde sind getauft". Etwas erstaunt antwortete ich: "Wie schön! Aber wir müssen erst mal mit deinen Eltern sprechen." Ein paar Abende später war ich bei eben dieser Familie zum Abendessen eingeladen. Nach einem langen Abend, an dem wir über viele verschiedene Themen gesprochen haben, sagt der Vater zu mir: "Weißt du, Pater Dennis, ich habe in meinem Leben schlechte Erfahrungen mit der Kirche gemacht. Heute fällt es mir schwer, an einen guten Gott zu glauben, der mich liebt. Aber wer bin ich, dass ich meinen Sohn daran hindere, eine andere Erfahrung mit Gott und der Kirche zu machen? Ich stimme also aus ganzem Herzen zu, dass er getauft werden soll." Die Reaktion dieses Vaters ließ mich mit offenem Mund zurück: mit großem Erstaunen nahm ich diese seine Offenheit wahr. Er hatte trotz all seiner negativen Erfahrungen mit der Kirche bemerkt, dass sein Sohn einen "gesunden" Ort, ein Haus getroffen hatte, das ihn wachsen lässt. So wurde mir die Gnade zuteil, vier Kinder aus der dritten bzw. vierten Grundschulklasse zu taufen. Es war sehr bewegend, den Kindern die Fragen zu stellen, die normalerweise den Eltern von Neugeborenen während des Begrüßungsritus der Taufliturgie gestellt werden: "Was wollt ihr?". "Ich möchte Christ werden." "Warum wollt ihr Christ werden?" "Weil ich an Christus glaube." "Was gibt euch der Glaube an Christus?" "Das ewige Leben." Ich wurde dadurch Zeuge der Einfachheit der Kinder, die sich von einer Freundschaft berühren lassen, die sie umarmt und die sie sogar zu echten Zeugen der christlichen Botschaft macht.

Mit großer Neugier bin ich gespannt auf das, was der liebe Gott so alles mit mir vor hat. Momentan kann ich mir nichts Größeres wünschen als nach meiner Priesterweihe ganz und gar das Werkzeug Seiner Liebe zu sein!

Am Samstag, den 20. August 2022, werde ich um 18:30 Uhr in der Escher



Marienkirche meine Primiz, also die erste Messe in meiner Heimatpfarrei, feiern. Ich würde mich sehr freuen, viele von Euch und Ihnen bei dieser Gelegenheit wieder zu sehen.

Dennis Bensiek



Open Air

am Spielplatz Andreasstrasse

mit dem Markus Reinhardt Ensemble und De Kallendresser



Sonntag, 14. August 2022 von 17.00 - 19.30 Uhr









Dorfgemeinschaft "Greesberger" Esch 1953 e.V.

1. Vorsitzende: Ursula Rändel, Griesberger Str. 21, 50765 Köln

Aufnahmeantrag

Ashmanlasituan, Helter valuariment

Hiermit beantrage ich / beantragen wir die Aufnahme in die Dorfgemeinschaft "Greesberger" Esch 1953 e.V.

Janiesbeitrag: (bitte a		
☐ Einzelperson	40,00 Euro	
☐ Familie ¹⁾	60,00 Euro	
☐ Einzelperson ☐ Familie ¹⁾ ☐ Reduziert ²⁾	20,00 Euro	
Name*:		Vorname*:
Straße/Hausnr.*;		
PLZ/Ort*:		
Telefon:		Mobiltel.:
E-Mail:		
Geburtsdatum*:		Hochzeitstag:
Partner (bei Antrag für die Familie):		☐ Mein Partner ist bereits Mitglied
Name:		Vorname:
Geburtsdatum:		Mobiltel.:
E-Mail:		
Alle Angaben werden nur zi Der Mitgliedsbeitrag wird Vorstand erhoben. ¹³ Personen / Paare und Lebensgemeinschaft. ²³ Reduzierter Beitragssatz	u vereinsinternen Zw jährlich im Voraus o deren Kinder ab 10 z für Schüler, Stu	n gekennzeichneten Felder aus. vecken verwendet und nicht weitergegeben. voder unverzüglich nach Eintrittsbestätigung durch de 6 und unter 18 Jahren. Dazu zählen auch Paare udenten, Azubis, freiwillig Wehrdienstleistende un Nachweis ist jährlich vorzulegen.
Ort, Datum	Un	terschrift Stand 20.04.201

Dorfgemeinschaft "Greesberger" Esch 1953 e.V.

1. Vorsitzende: Ursula Rändel, Griesberger Str. 21, 50765 Köln

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE33ZZZ00000453820

Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats

Ich ermächtige die Dorfgemeinschaft "Greesberger" Esch 1953 e.V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Dorfgemeinschaft "Greesberger" Esch 1953 e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweise:

Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Die jährlichen Mitgliedsbeiträge werden zum 01.01. eines Jahres fällig und zum 01.03. eines Jahres eingezogen. Sollte der 01.03. nicht auf einen Geschäftstag fallen, so ist der nächste Geschäftstag maßgeblich, der auf den angegebenen Einzugstag folgt. Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Basislastschrift wird mich die Dorfgemeinschaft "Greesberger" Esch 1953 e.V. über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten.

Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

Konto-Inhaber:	
IBAN: D E	
Kreditinstitut:	
BIC:	922
Ort, Datum	Unterschrift
Oit, Datuin	Unterscript

Stand 20.04.2015







Esch vor 50 Jahren

Fortsetzung

Heutzutage findet die tägliche Versorgung der Escher Bevölkerung beim EDEKA-Supermarkt an der Frohnhofstr. oder durch die Supermärkte in Pesch, Pulheim oder Chorweiler statt. 1972 war die Infrastruktur in Esch mit etwa 2.000 Einwohnern noch viel dörflicher. Zur Versorgung mit Lebensmitteln im Ort gab es damals zwei "Tante Emma-Läden" und einen "Supermarkt":

- den "Himmelreich" an der Engstelle Auf dem Driesch 15,
- das "Kaiser's Kaffee" Geschäft an der Martinusstr.4/Ecke Andreasstr. und
- den "Spar-Markt" von Hubertine Litzenroth an der Frohnhofstr. 22/ Ecke Weilerstr.,
- Brot, Brötchen und andere Backwaren fanden ihre Abnehmer bevorzugt in der Bäckerei in der Sinnersdorfer Str. 33 neben dem Friseur.

Ein Geschäft stach heraus, das "Kaufhaus Esser" später "Kaufhaus Mühle" an der Sinnersdorfer Str. 46. Hier gab es Textilien und andere Artikel, heute sagt man



"Non-Food", des täglichen Bedarfs. Ein paar Meter weiter Auf dem Driesch ließen die Escher bei der "Reinigung Rothenbücher" ihre Kostüme und Anzüge waschen oder chemisch reinigen, auch Spielwaren konnten dort gekauft werden. Damals wie heute waren viele Einwohner auf ein Auto angewiesen, der Postbus – der gefühlt nur zweimal am Tag Esch anfuhr – hielt auch nur in der Senke in der Sinnersdorfer Str. (heute Chorbuschstr.) am damaligen "Heideröslein" und an der Auweilerstr.

Vor fünfzig Jahren ging man gerne kegeln. Zahlreiche Escher gehörten mehr als einem Kegelverein an. Von den vielfach verbreiteten Bundeskegelbahnen existierten damals zwei in den Escher Lokalen. Das Heideröslein "beim Winand" stellte als Speiselokal zusammen mit der Gaststätte Göbels "beim Büb" die Escher Gastronomie dar. Für Inhaus-Veranstaltungen wurde der Saal hinter der Gaststube des Heiderösleins genutzt.

Wo heute die "Hausärzte Esch" am Kreisverkehr sitzen, befand sich bis in die Neunzigerjahre die "Aral"-Tankstelle Schumacher, wo auch kleinere Servicearbeiten am Automobil durchgeführt werden konnten. Schräg gegenüber der Tankstelle wurde mit Freude die Gärtnerei aufgesucht, um besonders zum Wochenende Blumen und Pflanzen mit nach Hause zu nehmen. Auf dem Grundstück der Martinus-Apotheke war damals Brachland, dort konnte man an der Frittenbude Currywürste oder Schaschlik genießen. Die Martinus-Apotheke befand sich in den Siebzigerjahren noch im Wohngebiet am Amselweg/Ecke Meisenweg hinter der Kirche. Gegenüber in der Wohnung am Amselweg 58 war der Kiosk in direkter Nähe des Eingangs der Konrad-Adenauer Schule bei den Schülerinnen und Schülern äußerst beliebt. Taschengeld konnte ab Mitte der Siebzigerjahre auch am Kiosk an der Bushaltestelle Chorbuschstr. oder bei "Spiel-Mit" an der Weilerstr. (in der heutigen Lotto-Annahmestelle/Postagentur) ausgegeben werden.

Die Post war seinerzeit noch hoheitlich in der Kirchgasse tätig. Neben Briefmarken, Päckchen und Paketen tat auch das gute alte Postscheckkonto dort seinen Dienst. Heute befindet sich an der Stelle "Blumen Weßling". Die Volksbank war neben "Spiel-Mit" in der Weilerstraße ansässig. Am Ort der heutigen Fahrschule in der Andreasstraße konnten bei einer Kreissparkasse (ab ca. 1975 Stadtsparkasse) Bankgeschäfte getätigt werden, bevor sie Ende der Siebzigerjahre in den Neubau zusammen mit der Apotheke in die Chorbuschstraße umzog.













In dieser Zeit wurde auch gegenüber der Kirche St. Mariä Namen ein Mehrfamiliengebäude mit 2 Gewerbeeinheiten fertiggestellt. Linker Hand zog eine Bäckerei ein und rechts der "Supermarkt Kremenz". Einmal pro Woche am Nachmittag bezog vor diesem Gebäude der "Bücherbus" der Stadtbibliothek Stellung. Die kostenlose Ausleihe stieß auf so großes Interesse, dass das Angebot nach

wie vor besteht.

Viele Geschäfte haben heute eine ganz andere Nutzung, als es die alten Escher von damals noch vor Augen haben.

Peter Lapczynski

... wird fortgesetzt









... Beratung, Planung & Ausführung...,

Meisterbetrieb Ralf Zimmerschied Am Entenpfuhl 21a 50765 Köln-Esch

ldeen aus einer Hand

Sanierung Neuanlagen Wanne in Wanne Wartung/Reparatur

Schnelle Abwicklung durch Partnerfirmen

Tel. 0221/5349220 Fax.0221/5349230 www.ralf-zimmerechied.de Lebenskomfort wärmstens zu empfehlen ...

Beratung und Montage der neuesten Wasser- und Heiztechniken

ABS Höfer



49

Geschäftsführer: Josef Höfer Kfz-Meister

Kfz-Meister-Fachbetrieb
ABS Reifen + Autoservice
Höfer GmbH
Waffenschmidtstraße 2 · 50767 Köln
Telefon 0221 590 70 02
Telefax 0221 590 63 07

Auf gute Bekanntschaft

Als Familienbetrieb legen wir Wert auf persönlichen Kontakt und ein Vertrauensverhältnis zu unseren Kunden. Das heißt: ein einziger Ansprechpartner, der Sie und Ihr Auto bestens kennt und mit seinem Namen für die Qualität unserer Arbeit bürgt.

Und apropos Qualität: Bei der ABS Höfer GmbH arbeitet unter Leitung eines erfahrenen Kfz.Meisters ausschließlich gut ausgebildetes Fachpersonal für Sie, das dank permanenter Weiterbildung immer auf dem neuesten Stand der Technik ist.

Das Team für Ihr Fahrzeug





Eine neue Bank

Wie Sie vielleicht schon bemerkt haben, gibt es gegenüber des EDEKA nun wieder eine Sitzgelegenheit!

Viele Escher nutzten die alte Bank gerne und oft zum Verweilen – als sie dann plötzlich verschwand, hörte ich oft, dass sie vielen Menschen fehlt. Also machte ich mir zu einer neuen Bank Gedanken, die jedoch deutlich fester an Ort und Stelle stehen sollte als die alte. Durch einen von mir gestarteten Aufruf in einigen sozialen Netzwerken kristallisierte sich heraus, dass sich viele Escher gerne mit einer Spende beteiligen wollten. An dieser Stelle vielen lieben Dank für all die Anfragen und Rückmeldungen!

Als ich mich bei EDEKA Kausemann nach einem Platz für das "Spendenschweinchen" und eventuell einer kleinen Spende erkundigte, bekam ich ohne Zögern die Antwort: "Die bezahlen wir!". Das war eine riesige Freude – die Arbeiten konnten beginnen.

Während der Montage schlenderten einige Escher an dem neuen Plätzchen vorbei, blieben stehen und begannen, sich zu unterhalten. Mit dabei war auch Frau Klose, die die Neuerung während Ihrer Nachmittagsrunde mitbekam und sich sicht-



lich darüber freute, dass "ihre" Bank endlich wieder aufgestellt werden sollte. Danach war es natürlich eine Selbstverständlichkeit, dass sie auf dem finalen Foto nicht fehlen durfte. Frau Klose spendete 50 Euro und finanzierte damit das Schild, welches noch an der Bank angebracht wird.

Hiermit möchte ich mich noch mal bei allen bedanken, die sich für den Erwerb,

das Aufstellen und die Pflege der Bank bereit erklärt haben. Vielen herzlichen Dank an Herrn Kausemann und sein Team; durch seine großzügige Spende wurde unser Projekt erst möglich gemacht! Auf dass uns die neue Bank lange so schön erhalten bleibt, *Ihre Tanja Axen*





gemalt von Mikel, 15 Jahre alt





Wenn man an den Feldern zwischen Esch und Auweiler spazieren geht, kann man einige Wahrzeichen der Stadt erkennen. Der Fernsehturm, die Domspitzen und der Kölnturm sind besonders gut zu sehen. Wir wohnen nah an der Stadt und doch so weit davon entfernt, dass wir die Vorteile des Dorflebens genießen. Viele kennen sich, man grüßt sogar "Fremde" beim Spazierengehen, es ist grün um uns herum und wir haben einen äußerst schönen Stadtkern. Es ist idyllisch in Esch. Und es könnte noch ein bisschen idyllischer sein, wenn... ja wenn da nicht der Müll wäre, welcher sich in den Grünanlagen, Hecken, Straßen und Feldwegen sammelt. Der Wind verteilt diesen weiter bis auf die Felder und verunreinigt möglicherweise die Ernte, welche später unsere Nahrung sein könnte. Viele Escher sammeln regelmäßig den Müll vor der Haustüre auf. Der Müll im Ort bleibt liegen und trägt sich weiter in die Natur.

Zweimal jährlich (im Frühjahr und im Herbst) organisiert die Dorfgemeinschaft die Kampagne "Esch Putzmunter". Es treffen sich zahlreiche Freiwillige, welche durch die Straßen und Grünflächen ziehen um, den umherliegenden Müll einzusammeln und aus den Grünanlagen herauszuholen. Am 19. März war es wieder so weit und eine fleißige, bunt gemischte Truppe machte sich bei bestem Frühlingswetter auf den Weg, unseren Ort etwas schöner zu machen. Der meiste Müll findet sich an den Orten, wo Menschen zusammentreffen. Z.B. am Escher See, vor dem Sportplatz, an den Haltestellen und nahe der Geschäfte. Zum Müll zählt





Diplom Sprachheilpädagogin

Behandlung von Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen.

Wir betreuen auch mehrfach behinderte Menschen aller Altersklassen und kommen bei Bedarf zu Ihnen nach Hause! Fragen Sie nach einem Hausbesuchstermin.

Ihr Praxisteam Eckstein freut sich auf Sie.

Florenzer Straße 20 50765 Köln 0221 – 70 31 04 Zypressenstraße 43 50767 Köln 0221 – 702 46 34 Martinusstraße 4 50765 Köln 0221 – 777 16 144



1996 - 2021 25 Jahre Praxisjubiläum in der Florenzer Straße in Chorweiler

www.sprachtherapie-koeln-nord.de info@sprachtherapie-koeln-nord.de





nicht nur der Verpackungsmüll, sondern insbesondere auch Zigarettenstummel, welche zusätzlich vermehrt in der Nähe von Baustellen, an denen Sanierungen durchgeführt werden, auf die Straßen geworfen werden. Zahlreiche Müllsäcke wurden gefüllt und zur Abholung durch die AWB an einem Sammelpunkt bereitgelegt.

Was motiviert Menschen dazu, bei Esch Putzmunter mitzumachen? Es ist das nette Miteinander. Man trifft alte Bekannte und lernt immer wieder neue "Nachbarn" kennen, welche Sie beim nächsten Spaziergang wiedererkennen. Das gute Gefühl, etwas für sich und andere sowie den Ort und die Natur gemacht zu haben, ist mit Worten schwer beschreibbar. Die Zeit vergeht wie im Fluge und im Anschluss findet die Veranstaltung bei einem netten come together einen wundervollen

Ausklang. Esch ist ein toller Lebensraum. Unser zu Hause. Lassen Sie es uns sauber und wohnlich halten.

Merken Sie sich den 01. Oktober vor und probieren Sie es einfach einmal aus. Denn dann heißt es wieder Esch Putzmunter. Claus Breuer Aktuell | Lohnsteuerhilfeverein e.V.

Beratungsstellenleiterin Agnes Lansch

Steuererklärung? Kein Problem.

Verschenken Sie kein Geld, denn ohne Einkommensteuererklärung gibt es keine Rückzahlung! Eine kostengünstige Alternative zum Steuerberater kann die Zuhilfenahme eines Lohnsteuerhilfevereins sein. Agnes Lansch berät Mitglieder begrenzt nach § 4 Nr. 11 StBerG und erstellt dann die Einkommensteuererklärung.



Agnes Lansch Marienstrasse 79, 50767 Köln Telefon: (0221) 1685737 www.lansch.aktuell-verein.de







"Du kannst nicht nur meckern…"

Am 21. November 2021 fand in Köln die Seniorenvertretungswahl statt. Die Seniorenvertretung wird alle fünf Jahre in allgemeiner, unmittelbarer, freier, gleicher und geheimer Wahl von den Kölner Seniorinnen und Senioren neu gewählt und hat wichtige Aufgaben:

- Menschen über 60 Jahre werden über Möglichkeiten beraten, im persönlichen Lebensbereich Aktivitäten und Selbstständigkeit zu fördern und so lange wie möglich zu erhalten.
- Die Öffentlichkeit wird informiert über grundsätzliche Möglichkeiten und Entwicklungen der Seniorenpolitik. Dabei wird auch das Ziel verfolgt, ältere Bürgerinnen und Bürger zur aktiven Mitarbeit in allen Lebenslagen anzuregen.
- Die Interessen der älteren Generation werden gegenüber der Stadtverwaltung sowie gegenüber den Trägern der Seniorenarbeit und sonstigen seniorenrelevanten Einrichtungen vertreten.
- Rat und Verwaltung, die Träger der Seniorenarbeit und die sonstigen Einrichtungen werden beraten, bevor diese über Planungen und Maßnahmen entscheiden, die für die ältere Generation von Bedeutung sind.

In unserem Wahlkreis 6 (Stadtbezirk Chorweiler) kandidierte erstmalig **Monika Maurer aus Esch.** Nachdem das Wahlergebnis feststand und Frau Maurer in dieses Gremium gewählt war (sie erhielt übrigens die höchste Stimmenzahl aller Kandidat*innen im Wahlkreis), wollte ich gerne wissen, was sie zur Kandidatur bewogen hat und welche Ziele sie mit ihrer Mitwirkung verfolgt. In einem zwanglosen Gespräch beantwortete sie gerne meine Fragen, wollte aber zuerst allen Menschen, die ihr bei dieser Wahl die Stimme gegeben haben, sehr herzlich danken!!!

Zur Karnevalszeit 2019 ging Frau Maurer in den Ruhestand. Zuvor war sie im Arbeitsschutz der Bezirksregierung Bereich Jugendschutz/Medienschutz tätig. Dort engagierte sie sich auch im Personalrat und als Gleichstellungsbeauftragte und wirkte ebenfalls im Arbeitskreis zum Mutterschutzgesetz mit. Bis heute ist sie bei den Escher Pänz e. V. aktiv und ehrenamtlich Richterin am Sozialgericht. Käthe Reiff – seinerzeit Sprecherin der Seniorenvertretung Chorweiler und

Frau Maurers gute Bekannte – hatte sie schon in der Vergangenheit animiert, für das Gremium zu kandidieren. Damals kam das neben der Berufstätigkeit nicht infrage. Aber dann, im ersten Lockdown der Corona-Pandemie, als auch noch ein Krankenhausaufenthalt Zeit zum Nachdenken ließ, reifte der Gedanke immer mehr, sich für die Allgemeinheit – besonders für die älteren Menschen – einzubringen. Bei vielen Gelegenheiten im täglichen Leben waren Monika Maurer Missstände im öffentlichen Raum aufgefallen. Zum Beispiel fehlende öffentliche Toiletten, lose Gehwegplatten, fehlende oder schlechte Beleuchtung öffentlicher Wege und die mangelhafte Versorgung von Esch und Auweiler mit öffentlichem Personennahverkehr ärgerten sie zunehmend. Allerdings sagte sie sich dann auch: "Du kannst nicht nur meckern, unternimm etwas dagegen!"

Zum jetzigen Zeitpunkt weiß sie natürlich nicht, ob sie in diesen Fragen überhaupt etwas bewirken kann. Jedenfalls hofft sie auf eine fruchtbare Teamarbeit mit den anderen vier Vertreter*innen. Bis zum 26. Januar 2022 konstituierte sich die Seniorenvertretung und nach einer gewissen Zeit der Einweisung und Schu-



lung in die Arbeitsthemen und -aufgaben hat sie inzwischen ihre Arbeit aufgenommen. Frau Maurer erwartet auch Input durch Seniorenkreise, Bürgervereine und vor allem Anregungen und Fragen von Seniorinnen und Senioren, die die Vertretung direkt kontaktieren.

Die Sprechzeiten sind jeden letzten Mittwoch im Monat von 10 bis 12 Uhr Raum Nr. 336 der Seniorenvertretung im Bezirksrathaus Chorweiler.



Ich danke Monika Maurer ganz herzlich für das nette und offene Gespräch und gratuliere zum fantastischen Wahlergebnis. Für ihre neue Aufgabe wünsche ich recht viel Erfolg und Freude!

Hildegard Zeyer



Wieder evangelischer Gottesdienst in Esch

Ab März feiert die Freie evangelische Gemeinde im Kölner Norden wieder öffentliche Gottesdienste in der Pausenhalle der Grundschule (Martinusstraße) in Esch. Corona hatte im Jahr 2020 eine Nutzung des Raumes in der Schule nicht mehr ermöglicht. Die Gemeinde hat ihre Gottesdienste und das übrige Gemeindeleben vorwiegend als Videokonferenz gestaltet. Nur in den Sommermonaten konnte vorübergehend in Longerich ein Raum als Ausweichmöglichkeit gefunden werden.

Nun kann es in Esch weitergehen. Seit 2007 hat die Gemeinde dort um

10.30 Uhr ihren sonntäglichen Mittelpunkt und erwartet gern wieder Gäste und Besucher.

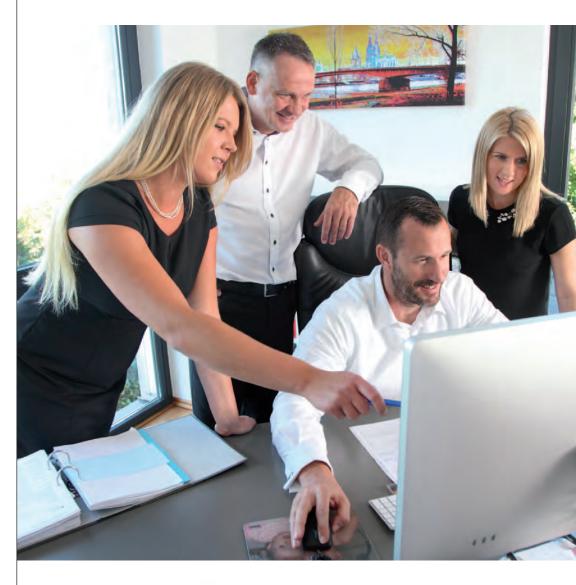
M. Höring



André Wilkes

PS: Dies ist auch ein zweiter Start für André Wilkes, den neuen Pastor der Gemeinde, der vor einem Jahr seinen Dienst begonnen hat. Er kennt Gottesdienste in der Pausenhalle bislang noch nicht und ist sehr gespannt, was ihn dort erwartet.

Kompetente Beratung. Auch in sehr schwierigen Steuerfragen.





Am Coloneum 6, 50829 Köln Telefon 0221. 95 94 22-0 Telefax 0221. 95 94 22-20 zentrale@steuerbuero-schauf.de

www.steuerbuero-schauf.de



Der SV boomt

Knapp 800 Mitglieder hat der SV – Stand jetzt. Das sind 100 mehr als noch vor einem Jahr, gut 150 mehr als vor zwei Jahren. Vor allem im Bereich der unter 14-Jährigen ist ein starker Zuwachs zu verzeichnen, was wohl auch an unserer neuen Sportanlage liegt. Das finden wir gut, denn sportliche Betätigung im Verein ist vor allem in diesen Zeiten für die Kinder wichtig.

Apropos neue Sportanlage. Auf der wird es im April einige Events geben. Neben dem Fußballcamp mit unserem Partner, der Real Madrid Foundation, vom 18. bis 22. April, wird direkt im Anschluss daran, am 23. und 24. April, das erste Turnier auf unserer Anlage stattfinden. Es ist für F- und E-Jugendliche. Bei beiden Veranstaltungen können sich interessierte Kinder und Mannschaften noch anmelden.

Neue Schiedsrichterinnen

Und es gibt noch mehr freudige Nachrichten. Wir haben drei neue Schiedsrichterinnen, Sydney Rottkirchen, Hanna-Sophie Hinrichs und Hayda Demir, die auch alle bei uns in der Mädchenmannschaft spielen (im Sommer legt noch ein weiteres Mädchen die Prüfung ab). Wir finden es toll, dass sie sich für dieses manchmal doch nicht einfache Amt entschieden haben. So wie es Can Kurda 2015 getan hat und dieses Jahr einen weiteren Schritt machen konnte. Er darf jetzt



Bezirksliga pfeifen und wird als Assistent in der Mittelrheinliga eingesetzt. Der SV Auweiler-Esch scheint ein guter Boden für Schiedsrichter zu sein, sind doch der ehemalige Bundesligaschiedsrichter Jürgen Aust und sein ebenfalls pfeifender Sohn Oliver langjährige Mitglieder bei uns.







www.esch-aktuell.de

e

Bildungsoffensive beim SV



Vordere Reihe: Tobias Erberich Peter Luhr, Bashar Ali

Hintere Reihe: Stefan Dittrich , Matthias Minten, Philipp Knott

Im Dezember haben sechs unserer Jugendtrainer ihre Trainerlizenz gemacht. Der gesamte Lehrgang fand auf unserer Anlage statt.

Im April und Mai findet auch der neu entstandene Lehrgang zum Erhalt des DFB-Kindertrainerzertifikats bei uns statt. Auch für alle diese Veranstaltungen ist der SV eine gute Adresse und wird vom Verband gerne genommen. Nicht zuletzt wegen der guten Organisation von Andreas Heinen.

Und last but not least: Am 18. Mai wollen wir unsere Jahreshauptversammlung

abhalten. Dieses Mal wieder in Präsenz, wenn nichts dazwischen kommt. Persönliche Einladungen an die Mitglieder kommen natürlich noch.

Wilfried Desery



Ihre Gesundheit ist unsere Stärke

Apothekerin Bettina Fuckert e.K. Chorbuschstraße 41, 50765 Köln - Esch

- Tel. 0221 590 25 74
- Fax: 0221 590 56 60
 E-Mail: info@martinus-apotheke-koeln.de

Mo-Fr 8:30 bis 13:00 Uhr + 15 bis 18:30 Uhr Sa von 8:30 bis 13:00 Uhr







heizuna



Inh. Hendrik Schubert e.K.

Ihr Wartungsspezialist für Öl- und Gas-Anlagen

Reparaturen - Modernisierung - Notdienst Erneuerbare Energien - Wasseraufbereitung

1 02 21 / 27 72 87 68

Mail: schubertscheffler@t-online.de Max Liebermann-Str. 33, 50765 Köln-Esch





Kreativer Zahn-Zauber

Leuchtende Farben und bunte Muster! Die Zahnarztpraxis Zadeh und Pohl war überwältigt von den vielen gebastelten und gemalten Zähnen. Bei so viel Zahn-Zauber fiel die Wahl der drei Gewinner sehr schwer.

Die Mitarbeiter entschieden sich schließlich für **Lilou** (11) und **Paula** (6). Die beiden Geschwister kreierten einen gigantischen tanzenden Karnevalszahn mit buntem Konfetti. "Wir haben viele Stunden daran gearbeitet", berichteten die beiden Schülerinnen ganz stolz. Zur Belohnung gab es je ein Originaltrikot vom 1. FC Köln, unterschrieben von der gesamten Mannschaft! Die Freude war auch bei **Yannick** (8) groß. Der junge Fußballer hatte sich in seinem Kunstwerk jeden Zahn als kleine unterschiedliche Person vorgestellt. Diese Idee überzeugte die Mitarbeiter. "Mal schauen, ob ich alle Unterschriften des FC-Trikots den Spielern zuordnen kann", grinste Yannick. Die Zahnarztpraxis Zadeh und Pohl gratuliert allen Gewinnern und bedankt sich bei allen Einsendern.

Lilou (11) und Paula (6)



Meisterlich seit 1935



HÜRTER e.K.

Karosserie- und Lackierfachbetrieb KFZ-Technik EUROGARANT-Meisterbetrieb



Unsere Leistungen rund um ihr Kraftfahrzeug:

Unfallschaden-Beseitigung ° Karosserie ° Lackierung Smart-Repair ° Hagel-+ Parkschäden ° Autoglas-Service KFZ-Technik ° Inspektion ° Achsvermessung Klimaanlagen-Service (R134a+R 1234yf) ° Reifen-Service Autosattlerei ° Oldtimer ° eigene Leihwagenflotte

Geschäft: Longericher Str. 233, 50739 Köln, ①0221-174409 ⊠ info@blechbueggel.de, ⊒ www.blechbueggel.de







M Der Mensch am Rand ist unsrer Mitte

Neues aus der Auweilerstraße

Dieses Mal melde ich mich mit einigen Neuigkeiten aus der Auweilerstraße. Zum Ende des letzten Jahres haben wir unser Brückenprojekt, die Kindergruppe geschlossen. Die Idee bzw. die Intention der Gruppe – unversorgte Kita-Kinder zu fördern – war in unserem Wohnheim nicht mehr gegeben. Alle unsere Kinder haben einen Platz im Kindergarten bzw. besuchen mit ihren Müttern Kurse. Dann kam die Situation, dass nach dem Hochwasser im letzten Sommer die OT Esch nach einer neuen Bleibe suchte. Da wir geübt darin sind, denen eine Zuflucht zu geben, die kein Zuhause mehr haben, war es uns eine große Freude, hier aushelfen zu können. So hat die OT-Esch seit Januar ihre Zelte in unseren Räumlichkeiten aufgeschlagen. Zu den Öffnungszeiten erfreuen sich seitdem Jugendliche aus Esch und aus dem Wohnheim an den Angeboten.

Außerdem findet seit Januar eine professionelle Nachhilfe für Schüler*innen statt. Wir freuen uns, dass so unsere Räume wieder Bestimmungen gefunden haben und



so ganz langsam "normalisiert" sich der Alltag. Sollte die Situation der Pandemie sich weiter verbessern, hoffen wir auch wieder auf mehr Kontakt mit unseren ehrenamtlichen Unterstützern.

Martina Hüsch

Heimleitung Wohnheim für Geflüchtete



Eigene Rohstoffe



Die Ölmanufaktur des Heinenhofs in Pulheim-Orr

bietet Ihnen Öle aus selbst

erzeugten Ölsaaten und

Nüssen an. Diese werden

auf dem Hof in bester

handwerklicher Ausführung

kalt gepresst und abgefüllt.

Erlesene Öle



Unsere Kaltpresse

Überzeugen Sie sich im Bauernladen des Heinenhofs von dem besonderen Geschmack unserer Öle!

Geöffnet:

montags bis freitags: 08:30 - 18:30 Uhr

samstags: 08:30 - 14:00 Uhr

Telefon: 02238/6733

Pulheim-Orr www.heinenhof.de Folgen Sie uns auf











Neue Bank zwischen Esch und Auweiler





Hermann Miebach Gmbot

MARKENHEIZÖL VOM NACHBARN

sauber - zuverlässig - preiswert

Paul Miebach

Geschäftsführer

Am Palmkäulchen 13 50765 Köln-Esch 50737 Köln Scheibenstraße 159

Telefon 0221 / 74 27 55 Telefax 0221 / 7 12 60 89 eMail Heizoel-Miebach@gmx.de



Ganzheitliche Massagen Klangbehandlungen med. Heilhypnose

Renate Schminnes

Max-Liebermann-Str. 33 50765 Köln-Esch Tel.: 02 21/590 40 55 Termine nach Vereinbarung

Immobiliengeschäfte sind Vertrauenssache

Wir beraten Sie gern!

- Verkauf
- Vermietung
- **■** Finanzierung

Ihr Ansprechpartner

Arne Linssen
Sparkassenbetriebswirt



Immobilien

Tre Orsetti Cologne e.K.

Am Schmidtgrund 78 50765 Köln 0221-16 99 41 81 0178-71 47 37 4 mail@tre-orsetti-cologne.de www.tre-orsetti-cologne.de





Ihr Meisterbetrieb Josef Lüpschen

Als einziger Anbieter aller Gewerke für moderne Haustechnik im Kölner Norden unterstützen wir, der Lüpschen Meisterbetrieb, Sie bei der individuellen Verwirklichung Ihrer Pläne im Sänitär- und Heizungsbereich.

Der Schwerpunkt unserer Arbeit liegt in der innovativen und professionellen Umsetzung Ihres Wunsch-Wohlfühlbades mit dem Anspruch, das Bad und/oder die Heizung passgenau für Sie zu verwirklichen.

Und genau da haben wir uns ganz breit für Sie aufgestellt!

Neben allen Arbeiten im Sanitär- und Heizungshandwerk bieten wir auch Fliesen- und Mosaikarbeiten aus Meisterhand. Unser Fliesen- und Mosaiklegermeister Peter Klein kennt die neuestens Trends und verlegt alle Fliesenmaterialien genau nach Ihren Wünschen.

Damit Ihr Wohlfühlbad auch komplett neu gestaltet wird, übernehmen wir gleich auch die Elektroinstallationen und alle Malerarbeiten, natürlich auch von gut ausgebildeten Fachhandwerkern.

Dies gelingt uns nicht zuletzt dank langjähriger Erfahrung und stetigen Aus- und Weiterbildungen in allen Bereichen der modernen Haustechnik.

Entspannte, begeisterte Kunden sind für uns das oberste Ziel. Damit dies gelingt, setzen wir als Betrieb auf erstklassige Qualität, höchste Kunden- und Serviceorientierung, Nachhaltigkeit und Energieeffizienz sowie fundiertes Fach- und Branchenwissen.

Im Schadensfall sind wir ein zuverlässiger Partner mit unserem Sanitärund Heizungs-Notdienst.

Unsere freundliche Stimme am Telefon, Frau Bettina Selmke, empfängt Sie gerne unter **0221 – 590 55 62** oder persönlich in unseren Räumen. Schauen Sie im Internet unter **www.luepschen.com** in unsere neue Homepage, die mit vielen Informationen für Sie online ist.

Kontaktieren Sie uns, wir sind für Sie da!



MEISTERBETRIEB



Traumbäder aus einer Hand: Natürlich aus Meisterhand!

Sie träumen von der Umgestaltung Ihres Badezimmers zum Wohlfühlbad? Dann sind Sie bei uns genau richtig.

Wir bieten alle zum Umbau nötigen Gewerke durch unsere eigenen Fachhandwerker und Handwerksmeister.

Die ganze Palette aus einer Hand. Innovativ, zukunftsorientiert bedarfsgerecht, professionell.

Pohlhofstr. 1b 50765 Köln (Auweiler)

DO STADT **5 90 55 62**

www.luepschen.com



Ein Bücherschrank für alle

Seit vielen Jahren gibt es im Gemeindezentrum ein Bücherregal, aus dem man gegen eine kleine Spende für den Verein "Für Zukunft e.V." Bücher mitnehmen konnte. Dieses Bücherregal konnte ab dem Beginn der Corona-Pandemie kaum genutzt werden, da das Gemeindezentrum nicht mehr so zugänglich war. Der Bedarf an Büchern ist in Zeiten von Lockdowns und fehlenden Freizeitmöglichkeiten aber ungebrochen, wenn nicht sogar größer.

So entstand im Frühjahr 2021 die Idee auf unserem Gelände einen Bücherschrank zum Büchertausch aufzustellen. Es sollte eine Möglichkeit geschaffen werden, gut erhaltene Bücher dort einzustellen oder zu entnehmen. Der Standort zwischen Gemeindezentrum, Kindergarten und Gymnasium in unmittelbarer Nähe ist ideal, weil er zentral liegt und eine gewisse "Überwachung" möglich ist.

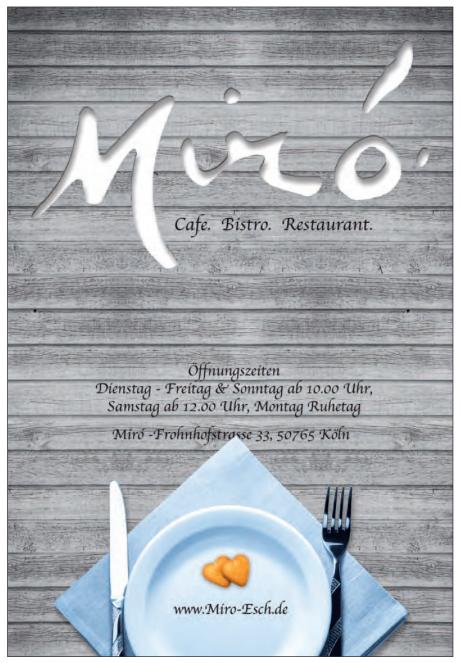
Es wurden schnell Personen gefunden, die den Bücherschrank nach dem Aufstellen betreuen wollten. Die ersten Erkundigungen im Internet über Bücherschränke zeigten, dass mit Kosten von mehreren Tausend Euros gerechnet werden musste. Dieses Geld musste erst einmal zusammengesucht werden. Glücklicherweise haben wir Gelder aus dem Förderprogramm der Bezirksregierung Chorweiler erhalten.

Zusätzlich haben sich der Pescher Bürgerverein und natürlich auch unser Förderverein Für Zukunft e.V. und unsere Kirchengemeinde an den Kosten beteiligt. Nachdem die Finanzierung gesichert war, konnte der Bücherschrank bestellt werden. Der Hersteller versprach, dass die Aufstellung noch im Jahr 2021 erfolgen könnte. Dies geschah auch: seit dem 20.12.2021 steht der Bücherschrank! Es können bis zu 200 Bücher eingestellt werden.

Der Tauschbücherschrank wird seitdem rege genutzt. Eine offizielle Einweihungsfeier fand am 23. Februar statt.

Sylvia Wacker/Heinz Schumacher









Tanzgruppe Escher Mädchen -

Training und Auftritte in Zeiten der Pandemie

Am Aschermittwoch ist alles vorbei..., so heißt es so schön in einem Lied von Jupp Schmitz, doch dass dies wirklich einmal der Fall sein sollte, das hätten wir niemals gedacht. Schon der Karnevalssonntag und Rosenmontag 2020 mit etlichen Zugabsagen (damals wetterbedingt) im Umland ließen nichts Gutes vermuten, dem trotzten die Escher Jecken jedoch noch. Doch dann hat mit Aschermittwoch 2020 und dem Beginn der Corona Pandemie auch für uns eine zunächst karnevalsfreie Zeit begonnen.

In den ersten Wochen haben wir immer noch gedacht, das muss doch bald ein Ende nehmen. So ist es, wie wir heute wissen, leider nicht gekommen.

Seit zwei Jahren trainieren wir jetzt während und mit der Pandemie in vielfältigen Formaten – wie Teams, Jitsi oder Zoom – unter den Bedingungen der Corona-Schutzverordnung; draußen mit und ohne Abstand, drinnen mit und ohne Maske. Wir haben jetzt eine Hygienebeauftragte und unser Hygienekonzept



etliche Male angepasst, führen Anwesenheitslisten zur Rückverfolgung von Infektionen und verwalten Impf- und Immunisierungsnachweise.

Trotz der ganzen Vorsichtsmaßnahmen soll natürlich auch der Spaß am und beim Training erhalten bleiben. Dies ist uns allen nicht immer leicht gefallen.

Stimmen zum Training in Pandemiezeiten:

"Was ich sehr schade finde, ist, dass ein Teil der Mädels in der Coronazeit durch das unregelmäßige Training die Lust am Tanzen verloren hat, die vorher mit vollem Herz dabei waren."

Anke, Trainerin: "Online fand ich nicht so schön, weil wir nicht zusammen getanzt haben."

Jara, EM Kids: "Mir hat es supergut gefallen, leider kenne ich eine normale Session bzw. ein normales Training ohne Corona nicht. Ich bin total begeistert von den Auftritten und komm sehr gerne zum Training."

Amelie, neues EM Kids: "Ich fand es doof, dass wir eine ganze Zeit nicht trainieren konnten."

Tida, EM Kids: "Ich fand es blöd, dass wir keine Auftritte und online Training hatten."

Lara, EM Kids: "Training über Teams war nicht so schön, aber immer noch besser als gar kein Training."

Marlena, EM Kids: "Das Training ist eine lange Zeit ausgefallen, es war ja nicht erlaubt. Wir haben viele Kompromisse probiert, wie zum Beispiel das Onlinetraining, was komisch war, da man sich nur durch einen Bildschirm gesehen hat. Später haben wir auf dem Sportplatz trainiert, was Spaß gemacht hat, da wir an der frischen Luft und endlich wieder unter Menschen waren. Trainieren für eine Saison, die gar nicht stattfindet, war merkwürdig. Das ist ja das Ziel einer Gardetanzgruppe, die Auftritte an Karneval."

Clara , EM Teenies: "Als das Training so lange ausgefallen ist, hatte man nicht wirklich einen Ausgleich zum Homeschooling. Das war nicht so schön."

Lisa, EM Teenies: "Ich fand das Tanzen während der Corona Pandemie nicht so toll, da wir wenige beziehungsweise keine Auftritte hatten."

Lina, EM Teenies: "Ein ganzes Jahr trainieren und dann keinen einzigen Auftritt zu haben, ist wie Fußballtraining ohne ein einziges Saisonspiel. NICHT SCHÖN!" **Astrid, Trainerin:** "Durch die Corona Situation hatten wir lange Zeit kein





Training, wodurch uns der Ausgleich sowie die sozialen Kontakte sehr gefehlt haben. Als Übergangslösung hatten wir eine Zeit lang online Training, allerdings war das nicht vergleichbar mit unserem normalen Training.

Auch für uns war es sehr schwer, dass wir an Karneval nicht über die Bühnen tanzen konnten.

Wir hoffen auf eine bessere Zeit mit einer umso schöneren Karnevalssession im nächsten Jahr. Also Daumen drücken ;)"

Jenni und Celina, EM Teenies:

Einige Mädchen haben leider den Spaß am Tanzen verloren. Dafür sind auch einige Mädels das Wagnis eingegangen und sind nach der ausgefallenen Session 2021 in eine ungewisse Tanz-Zukunft gestartet und haben mit dem Tanzen begonnen. Zu unserer großen Freude sind uns auch viele Tänzerinnen erhalten geblieben, sodass sich die Anzahl der Escher Mädchen nur unwesentlich reduziert hat. Dennoch: Tänzerinnen in der Altersklasse ab 12 Jahren sind uns herzlich willkommen. Bei Interesse schreibt uns gerne eine E-Mail an: tanzgruppe-em@web.de

Ebenso, wenn Sie die Tanzgruppe für einen Auftritt buchen möchten. Die Auftritte an Karneval 2022 haben uns gezeigt, es muss nicht immer die große Bühne sein. Mit unseren Auftritten haben wir vielen Menschen eine Freude gemacht und ein paar fröhliche Minuten in Zeiten der Pandemie bereitet. Dies würden wir gerne fortsetzen – die Tanzgruppe freut sich über jede Buchung!



Wir starten hoffnungsvoll in das Frühjahr und den Sommer und freuen uns auf viele Auftritte mit der Tanzgruppe in den nächsten Monaten.
Wir hoffen auf eine Session 2022/23, die nicht wieder abgesagt wird und auf zahlreiche Auftritte mit ganz viel FasteLOVEndsgefühl.
Alle Escher Mädchen sind jeck im Herzen und jeck auf Karneval.

Astrid Lüpschen und Anke Schröder

Chronik des Trainings der Escher Mädchen in Pandemiezeiten:

- ab Juni 2020 kontaktloses Training im Freien bei mehr oder weniger gutem Wetter auf dem Parkplatz des Sportplatzes in Esch
- ab November 2020 gehen wir in den Lockdown Kontakt halten durch Verteilen von Weihnachtsgeschenken an alle Escher Mädchen
- Karneval 2021 ist abgesagt Die M\u00e4dchen drehen Videos mit eigener Choreografie im Karnevalskost\u00fcmWettbewerb zum Lieblingskarnevalsfoto mit den Escher M\u00e4dchen
- ab März 2021 Training über Teams/ Zoom/ Jitsi Herausforderung für die Kleinen
- ab Juni 2021 Training auf dem Spielplatz in Auweiler, dann auf dem Kirchplatz der Marienkirche in Esch, da der Parkplatz des Sportplatzes nicht nutzbar ist
- ab August 2021 Training auf dem Soccer Court des SV Auweiler Esch die eingeführte Testpflicht gilt auch für das Tanztraining
- Ende August 2021 haben wir unseren 1. Auftritt seit Februar 2020
- Ein weiterer folgt auf dem Dorffest der Dorfgemeinschaft Esch im September 2021
- ab Ende Oktober 2021 dürfen wir nach einem Jahr wieder in der Aula der OGS Esch trainieren – ENDLICH!
- Auftritt auf der Sessionseröffnung der Session 2021/22 am 13.11.
- ab Januar 2022 trainieren wir wegen des erhöhten Infektionsrisikos wieder getrennt und im wöchentlichen Wechsel
- ALLE Auftritte der Session 2022 sind abgesagt! ;-(
- Karnevalswochenende 2022 nachdem dann doch einige Lockerungen eintreten und Auftritte kurzfristig wieder möglich sind, tanzen wir im Freien bei den Eltern unserer Tänzerinnen oder Freunden vor der Haustür







"Als ich das Maskottchen beim Einzug halten durfte, war das Tollste am ganzen Wochenende! Es war fast so groß wie ich selbst! Mein Bauch hat gekribbelt!"

Klara, neues EM Kids:

"Ich fand die Karnevalstage toll, weil wir bei Familien und Freunden der Escher Mädchen aufgetreten sind. Das hat Spaß gemacht."

Emma, EM Teenies:

"Das war meine erste Session. Ich war sehr aufgeregt. Toll fand ich, dass wir trotz Corona – dank unseren Trainerinnen – viel üben konnten. Die Auftritte draußen fand ich megaschön."

Emilia, neues EM Kids:

"Ich finde es schade, dass Karneval wieder ausgefallen ist und wir nicht so viele Auftritte hatten. Aber wenigstens konnten wir am Karnevalswochenende ein wenig draußen tanzen und ein paar Menschen eine Freude bereiten. Das war sehr schön. Nächstes Jahr ist hoffentlich alles wieder besser."

Lina, EM Teenies



Wir sind für Sie da! Mo - Do 7:30 bis 19:00 Fr 7:30 bis 16:00

Physiotherapie

- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Massage
- Manuelle Lymphdrainage
- Hausbesuche

www.physio-ritterbeck.de

Lust auf Veränderung? Wir suchen Physiotherapeut*in zur Verstärkung unseres Teams. **Bewirb Dich** ietzt!

Bestattungshaus **Jöhrer** oHG

Haben Sie schon über Bestattungsvorsorge nachgedacht? Nach Terminabsprache bieten wir kostenlose, unverbindliche Vorsorgegespräche an.

Donatusstraße 10, 50767 Köln - Pesch

Wir sind 24 Stunden für Sie erreichbar.

Tel. 0221-700 960 77

Alle Bestattungsarten und Bestattungsvorsorge

www.bestattungen-loehrer.de - email@bestattungen-loehrer.de





Termine

Wegen Ausfall von vielen Terminen aufgrund der Coronavirus Lage, bitten wir Sie sich vorab beim Veranstalter über den jeweiligen Termin zu informieren.

Bitte vergewissern Sie sich bei jedem der aufgeführten Termine online, ob es kurzfristige Änderungen oder Streichungen gibt. "Links" mit allem Weiteren zu den Veranstaltern und zur Überprüfung von Veranstaltungsterminen finden Sie unter http://www.esch-aktuell.de/Termine/Termine.pdf

MAI 2022

29.04. - 01.05.

Maifest

Ort: Auweiler

Veranstalter: Maigesellschaft Auweiler

07.5. 11.00 - 13.00 Uhr

Bekleidungsbasar

Ort: Martinushaus

Veranstalter: Familienzentrum St. Martinus

12.05. 19.30 Uhr

Mitgliederversammlung

Ort: Pausenhalle GGS Martinusstraße **Veranstalter:** Dorfgemeinschaft Esch

13.05. 20.00

TuT - Talk unterm Turm - der kfd-Talkabend mit interessanten Gästen.

Ort: Martinushaus, Köln Esch

Veranstalter: Kfd - Katholische Frauengemeinschaft St. Martinus

14.05. 11.00 - 16.00 Uhr

Repair-Cafe

Ort: Gemeindezentrum der Ev. Kirche, Montessoristraße, Pesch

Veranstalter: Evangelische Gemeinde

15.05. 18.00 Uhr Einlass 17.30 Uhr

Herrenhauskonzert - Pariser Flair, Eine musikalische Stadtführung

Karten können Sie im Ticketshop unter https://mucuma.ticket.io/ oder an der Abendkasse erwerben. Für Konzertbesucher gilt die 2G-Regel (Geimpft, genesen),

Ausweis- sowie Maskenpflicht. Weitere Informationen zu dem Konzert finden Sie unter:

https://www.rittergut-orr.de/kulturkalender/termin/

Ort: Rittergut Orr - 50259 Pulheim-Orr - Haus Orr 3

Veranstalter: musik · Kultur · Management Raimund. Hegewald@mucuma.de

29.05. 13.00 Uhr

DG-Familientag – nur für Mitglieder und Familienangehörige

Einladung erfolgt separat per Mail

JUNI 2022

11.06. 15.00 Uhr

"Los mer singe" - Mitsingkonzert mit 'Ahl Kamelle'

Ort: Martinushaus, Köln Esch

Veranstalter: Kfd – Katholische Frauengemeinschaft St. Martinus

11.6.

Feuerwehrfest – 50 Jahre Jugendfeuerwehr Köln-Esch Freiwillige Feuerwehr Köln Löschgruppe Esch

JULI 2022

15.07.

Redaktionsschluss für Esch Aktuell Nr. 165

redaktion@esch-aktuell.de

AUGUST 2022

14.08. 17.00 - 19.30 Uhr

Sommer in Esch

Ort: Köln Esch, Spielplatz Andreasstrasse

Veranstalter: Kirchenmusik im KKN + Dorfgemeinschaft Esch

SEPTEMBER 2022

10.09. - 11.09.

Dorffest

Ort: Frohnhof Esch

Veranstalter: Dorfgemeinschaft Esch



OKTOBER 2022

01.10. 10.00 Uhr

Esch Putzmunter

Treffpunkt: EDEKA Parkplatz

Veranstalter: Dorfgemeinschaft Esch

15.10.

Redaktionsschluss für Esch Aktuell Nr. 166

redaktion@esch-aktuell.de

NOVEMBER 2022

09.11.

Martinsumzug

Veranstalter: Dorfgemeinschaft Esch

12.11.

Sessionserföffnung

Ort: Pausenhalle GGS Martinusstraße **Veranstalter:** Dorfgemeinschaft Esch

26.11 + 27.11

Adventsmarkt

Ort: Wird noch bekannt gegeben! **Veranstalter:** Dorfgemeinschaft Esch

JANUAR / FEBRUAR 2023

22.01. 11.00 Uhr

Herrensitzung

Ort: Festzelt Esch

Veranstalter: Dorfgemeinschaft Esch

26.01. 17.00 Uhr

Mädchensitzung

Ort: Festzelt Esch

Veranstalter: Dorfgemeinschaft Esch

03.02. 19.00 Uhr

Kostümsitzung

Ort: Festzelt Esch

Veranstalter: Dorfgemeinschaft Esch





Unser Engagement für Kultur.

Musik, Film, Theater, Tanz, Literatur oder die Vielfalt der Museen: Ein breites kulturelles Angebot macht unsere Region lebendig. Daher unterstützen wir kulturelle Großveranstaltungen, aber auch die vielen kleinen Bühnen und Initiativen in Köln und Bonn. Mit jährlich über 500 geförderten Projekten sind wir einer der größten Kulturförderer in der Region.

